



SIEMENS



Waschmaschine

WM4UH... WM4HU...

siemens-home.bsh-group.com/welcome

de **Gebrauchs- und Aufstellanleitung**

Register
your
product
online

Ihre neue Waschmaschine

Sie haben sich für eine Waschmaschine der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihrer Waschmaschine kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jede Waschmaschine, die unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.bsh-group.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
	Sicherheitshinweise	5
	Kinder/Personen/Haustiere	5
	Installation	7
	Betrieb	9
	Reinigung/Wartung	10
	Umweltschutz	12
	Verpackung/Altgerät	12
	Tipps zu einer sparsamen Nutzung	12
	Positionieren und Anschließen	13
	Lieferumfang	13
	Sicherheitshinweise	13
	Aufstellfläche	14
	Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden	14
	Aufstellen auf einem Podest mit Schublade	14
	Aufstellen des Geräts in einer Küche	14
	Transportsicherungen entfernen	15
	Schlauch- und Leitungslängen	15
	Wasserzulauf	16
	Wasserablauf	17
	Ausrichten	18
	Elektrischer Anschluss	18
	Vor dem ersten Waschen	19
	Transport	19
	Das Gerät kennen lernen	20
	Gerät	20
	Bedienfeld	21
	Touch-Display	22
	Wäsche	23
	Wäsche vorbereiten	23
	Wäsche sortieren	24
	Stärken	24
	Färben/Entfärben	24
	Waschmittel	25
	Richtige Waschmittelauswahl	25
	Energie und Waschmittel sparen	25
	Programmvoreinstellungen	26
	Temperatur	26
	Schleuderdrehzahl	26
	Fertig in-Zeit	26
	i-Dos Einstellung	27
	Zusätzliche Programmeinstellungen	27
	Speed	28
	Eco	28
	Vorwäsche	28
	Wasser+ und Spülen+	28
	Knitterschutz	28
	Einweichen	28
	Extraspülen	28
	Memory Programm	29
	Nachtwäsche	29
	Fernstart	29
	Gerät bedienen	30
	Gerät vorbereiten	30
	Gerät einschalten/Programm wählen	30
	Auswahl von Zusatzprogrammen	30
	Programmvoreinstellungen ändern	31
	Zusätzliche Programmeinstellungen wählen	31
	Wäsche in die Trommel einfüllen	31
	Wasch- und Pflegemittel dosieren und einfüllen	32
	Programm starten	32
	Kindersicherung	32
	Wäsche nachlegen/entnehmen	33
	Programm ändern	33
	Programmabbruch	33
	Programmende bei Spülstopp	33
	Programmende	34
	Wäsche entnehmen/Gerät ausschalten	34

**Intelligentes Dosiersystem ... 34**

Intelligentes Dosiersystem in der Waschmittelschublade.....	34
Inbetriebnahme/Dosierbehälter befüllen	34
Im täglichen Gebrauch	35
Basis-/Grundeinstellungen.....	36
Manuelle Dosierung.....	37

**Home Connect 38**

Home Connect Menü aufrufen.....	38
Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App.....	38
Wi-Fi aktivieren/deaktivieren	40
Netzwerkeinstellungen zurücksetzen	41
Software-Update	41
Energiemanagement	41
Hinweis zum Datenschutz	43
Konformitätserklärung	43

**Geräteeinstellungen 44**

Automatisches Ausschalten.....	44
Basis-/Grundeinstellungen.....	44

**Sensoren 45**

Unwucht-Kontrollsystem.....	45
Aquasensoren	45

**Reinigen und Warten 45**

Maschinengehäuse/Bedienfeld	46
Waschtrommel.....	46
Entkalken.....	46
i-Dos-Waschmittelschublade und deren Gehäuse	46
Laugenpumpe ist blockiert	48
Ablaufschlauch am Siphon verstopft	49
Sieb am Wasserzulauf verstopft....	49

**Störungen und Abhilfemaßnahmen 50**

Notentriegelung	50
Informationen im Touch Display ...	50
Fehler und Maßnahmen zu deren Behe- bung.....	52

**Kundendienst 54****Technische Daten 55****Aqua-Stop-Garantie 55**



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Dieses Gerät ist ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld bestimmt.
- Dieses Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien aufstellen bzw. betreiben. Restwasser im Gerät kann gefrieren und das Gerät beschädigen. Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen.
- Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich zum Waschen im Haushalt und von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle (s. Textiletikett). Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Dieses Gerät ist zum Betrieb mit Leitungswasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln (müssen für den Einsatz in Waschmaschinen vorgesehen sein) geeignet.
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen:

Prüfen Sie das Gerät auf sichtbare Schäden. Betreiben Sie kein beschädigtes Gerät. Informieren Sie bei Beanstandungen Ihren Fachhändler oder unseren Kundendienst.

Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen diesem Gerät beiliegenden Informationen und handeln Sie entsprechend.

Die Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer aufbewahren.



Sicherheitshinweise

Die folgenden Sicherheitshinweise und Warnungen sollen Sie und Ihr Umfeld vor Verletzungen und Sachschäden bewahren.

Lassen Sie dennoch bei der Installation, Wartung, Reinigung und dem Betrieb des Geräts niemals die notwendige Vorsicht und Sorgfalt außer Acht.

Kinder/Personen/Haustiere



Warnung Lebensgefahr!

Kinder und Personen, welche die Gefahren beim Gebrauch des Geräts nicht einschätzen können, können in lebensgefährliche Situationen geraten oder sich verletzen. Beachten Sie deshalb:

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen.

- Lassen Sie Kinder an diesem Gerät keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren sowie Haustiere von diesem Gerät fern.
- Lassen Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, welche die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.

 **Warnung
Lebensgefahr!**

Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Stellen Sie das Gerät nicht hinter einer Tür auf, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Ziehen Sie bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie **danach** die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Gerätetür.

 **Warnung
Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.

 **Warnung
Vergiftungsgefahr!**

Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen. Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.

 **Warnung
Verbrennungsgefahr!**

Beim Waschen mit hohen Temperaturen wird das Glas der Gerätetür heiß. Hindern Sie Kinder daran, die heiße Gerätetür zu berühren.

 **Warnung
Augen-/Hautreizungen!**

Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemittel gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.


Installation

Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eine unsachgemäße Installation des Geräts ist gefährlich. Stellen Sie Folgendes sicher:

- Die Netzspannung an Ihrer Steckdose und die Spannungsangabe am Gerät (Geräteschild) müssen übereinstimmen. Die Anschlusswerte sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Der Netzstecker und die Schutzkontakt-Steckdose müssen zusammenpassen und das Erdungssystem muss vorschriftsmäßig installiert sein.
- Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- Der Netzstecker muss jederzeit frei zugänglich sein. Ist dies nicht möglich, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften ein Schalter (2-polige Abschaltung) in die feste Installation eingebaut werden in Übereinstimmung mit den Vorschriften für die Elektroinstallation.

- Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters darf nur ein Typ mit dem Zeichen  eingesetzt werden. Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.

Warnung

Stromschlaggefahr/Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verändern oder Beschädigen der Netzleitung des Geräts kann zum Stromschlag, Kurzschluss oder Brand durch Überhitzung führen.

Die Netzleitung darf nicht geknickt, gequetscht oder verändert werden und nicht mit Wärmequellen in Berührung kommen.

Warnung

Brandgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von Verlängerungsleitungen oder Vielfachsteckdosen kann zum Brand durch Überhitzung oder Kurzschluss führen.

Schließen Sie das Gerät direkt an eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Steckdose an. Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.

 **Warnung**

Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

- Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen und zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Stellen Sie das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche auf und richten Sie es mit den Schraubfüßen aus, indem Sie eine Wasserwaage verwenden.

- Beim Anheben oder Schieben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Gerätetür) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Bewegen Sie das Gerät nicht an hervorstehenden Teilen.

 **Warnung**

Verletzungsgefahr!

- Sie können sich beim Anheben des Geräts durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie das Gerät nicht alleine an.
- Sie könnten sich Ihre Hände an den scharfen Kanten des Geräts schneiden. Fassen Sie das Gerät nicht an den scharfen Kanten an und verwenden Sie Schutzhandschuhe.

- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Schläuche und Leitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Ein zu geringer oder zu hoher Wasserdruck kann die Gerätefunktion beeinträchtigen sowie zu Sach- und Geräteschäden führen. Stellen Sie sicher, dass der Wasserdruck an der Wasserversorgungsanlage mind. 100kPa (1 bar) und max. 1000kPa (10 bar) beträgt.
- Das Verändern oder Beschädigen der Wasserschläuche kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Die Wasserschläuche dürfen nicht geknickt, gequetscht, verändert oder durchgeschnitten werden.
- Das Verwenden von nicht Original-Schläuchen zum Anschluss an die Wasserversorgung kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Verwenden Sie nur mitgelieferte Schläuche oder Original-Ersatzschläuche.

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Nicht entfernte Transportsicherungen können das Gerät beim Betrieb beschädigen. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle Transportsicherungen vollständig. Bewahren Sie die Sicherungen auf. Bauen Sie die Sicherungen vor jedem Transport unbedingt wieder ein, um Transportschäden zu vermeiden.

Betrieb

Warnung **Explosions- und Brandgefahr!**

Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin, vorbehandelte Wäsche kann in der Trommel zu einer Explosion führen.

Spülen Sie die Wäsche vor dem Waschen gründlich mit Wasser aus.

Warnung **Vergiftungsgefahr!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Warnung **Verletzungsgefahr!**

- Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen und Verletzungen verursachen. Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür.
- Beim Aufsteigen auf das Gerät kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen. Steigen Sie nicht auf das Gerät.
- Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen. Warten Sie, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.

Warnung **Verbrühungsgefahr!**

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen.

Fassen Sie nicht in die heiße Waschlauge.

Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs kann Wasch-/Pflegemittel rausspritzen. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

Achtung!

Sach- und Geräteschaden

- Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion oder führt zu Sach- und Geräteschäden. Überschreiten Sie nicht die maximale Beladungsmenge mit trockener Wäsche. Beachten Sie hierfür die maximale Beladungsmenge der Programme → Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung.
- Ein Fehldosieren von Wasch- und Reinigungsmitteln kann zu Sach- und Geräteschäden führen. Wasch-/Pflege-/Reinigungsmittel und Weichspüler nach den Anweisungen der Hersteller verwenden.

Reinigung/Wartung

Warnung **Lebensgefahr!**

Das Gerät wird mit elektrischem Strom betrieben. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Beachten Sie deshalb:

- Schalten Sie das Gerät aus. Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz (Netzstecker ziehen).
- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie am Netzstecker und nie an der Netzleitung, weil die Netzleitung beschädigt werden könnte.
- Das Gerät und die Eigenschaften des Geräts dürfen technisch nicht verändert werden.
- Reparaturen und Eingriffe oder ein Wechsel der Netzleitung (wenn nötig) darf nur durch den Kundendienst oder eine Elektrofachkraft erfolgen.
- Eine Ersatz-Netzleitung ist beim Kundendienst erhältlich.

⚠️ Warnung
Vergiftungsgefahr!

Durch Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel, z.B. Waschbenzin, können giftige Dämpfe entstehen.

Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

⚠️ Warnung
Stromschlaggefahr/Sach- und Geräteschaden!

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Kurzschluss verursachen. Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, Dampfstrahler, Schläuche oder Brausen zum Reinigen Ihres Geräts.

⚠️ Warnung
Verletzungsgefahr/Sach- und Geräteschaden!

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und -Zubehör ist gefährlich und kann zu Verletzungen sowie Sach- und Geräteschäden führen.

Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur Original-Ersatzteile und -Zubehör.

Achtung!
Sach- und Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen. Beachten Sie deshalb:

- Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.
- Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort.



Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (Waste Electrical and Electronic Equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für die EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Tipps zu einer sparsamen Nutzung

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen. Programmübersicht → Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Bei leicht bis normal verschmutzter Wäsche Energie und Waschmittel sparen.
- Die Dosierung des Waschmittels mit dem **intelligenten Dosiersystem** (i-Dos) hilft Waschmittel und Wasser zu sparen.
- Auswählbare Temperaturen beziehen sich auf die Pflegekennzeichen in den Textilien. Die im Gerät ausgeführten Temperaturen können von diesen abweichen, um einen optimalen Mix aus Energieeinsparung und Waschergebnis sicherzustellen.

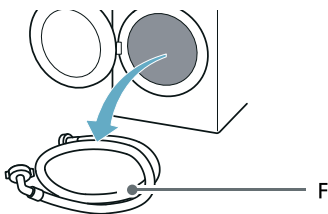
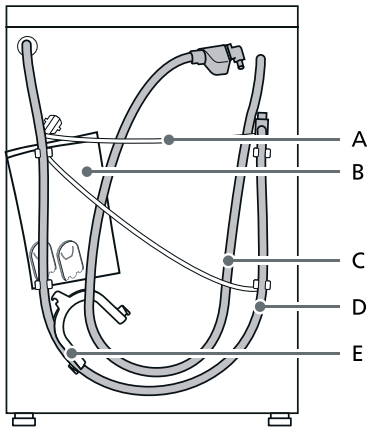
- **Energiespar-Modus:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 5 Minuten), kann vor Programmstart und nach Programmende die Touch-Display-Beleuchtung ausgeschaltet werden, um Energie zu sparen. Zum Aktivieren der Beleuchtung auf jeden beliebigen Bereich des Touch-Displays tippen. Während das Programm läuft ist die Touch-Display-Beleuchtung weitgehend ausgeschaltet. Zum Aktivieren der Beleuchtung auf jeden beliebigen Bereich des Touch-Displays tippen.
- **Automatisches Ausschalten:** Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 20 Minuten, abhängig vom Wasserstand im Gerät), schaltet es sich vor Programmstart und nach Programmende automatisch aus. Taste ① erneut drücken, um das Gerät einzuschalten.
Hinweis: Wenn Wi-Fi am Gerät eingeschaltet ist und dieses im Energiespar-Modus ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.



Positionieren und Anschließen

Lieferumfang

Hinweis: Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät nie in Betrieb nehmen. Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, oder an unseren Kundendienst.



A Netzleitung

- B Beutel:
- Gebrauchs- und Aufstellanleitung
 - Kundendienststellenverzeichnis*
 - Garantie*
 - Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung*
 - Abdeckkappen für Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen
 - Installationsanleitung für Home Connect*
- C Wasserzulaufschlauch bei Modell Aquastop
- D Wasserablaufschlauch
- E Krümmer zum Fixieren des Wasserablaufschlauches
- F Kaltwasserzulaufschlauch bei Modellen Standard/Aqua-Secure
- * ** je nach Modell

Zusätzlich wird beim Anschluss des Wasserablaufschlauchs an einen Siphon eine Schlauchschelle \varnothing 24 - 40 mm (Fachhandel) benötigt.

Nützliches Werkzeug

- Wasserwaage zum Ausrichten
- Schraubenschlüssel mit:
 - SW13 zum Lösen der Transportsicherungen und
 - SW17 zum Ausrichten der Gerätefüße

Sicherheitshinweise

⚠ Warnung **Verletzungsgefahr!**

- Das Gerät hat ein hohes Gewicht. Seien Sie beim Anheben/Transport des Geräts vorsichtig.
- Beim Anheben des Geräts an vorstehenden Bauteilen (z. B. Einfüllfenster) können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Heben Sie das Gerät nicht an vorstehenden Bauteilen an.

de Positionieren und Anschließen

- Durch unsachgemäße Verlegung der Schlauch- und Netzleitungen besteht Stolper- und Verletzungsgefahr. Verlegen Sie Schläuche und Leitungen, so dass keine Stolpergefahr besteht.

Achtung! **Geräteschaden**

Eingefrorene Schläuche können reißen/platzen. Stellen Sie das Gerät nicht in frostgefährdeten Bereichen und/oder im Freien auf.

Achtung! **Wasserschaden**

Die Anschlussstellen des Wasserzulauf- und Wasserablaufschlauches stehen unter hohem Wasserdruck. Um Leckage oder Wasserschäden zu vermeiden, Hinweise in diesem Kapitel unbedingt beachten!

Hinweise

- Zusätzlich zu den hier aufgeführten Hinweisen können besondere Vorschriften des zuständigen Wasser- und Elektrizitätswerkes gelten.
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen.

Aufstellfläche

Hinweis: Das Gerät muss stabil ausgerichtet werden, damit es nicht wandert.

- Die Aufstellfläche muss fest und eben sein.
- Weiche Böden/Bodenbeläge sind ungeeignet.

Aufstellen auf einen Sockel oder Holzboden

Achtung! **Geräteschaden**

Das Gerät kann beim Schleudern wackeln und vom Sockel kippen/stürzen. Die Gerätefüße müssen mit Haltelassen befestigt werden. Bestell-Nr. WMZ 2200, WX 975600, CZ 110600, Z 7080X0.

Hinweis: Bei Holzbalkendecken stellen Sie das Gerät:

- möglichst in einer Ecke auf,
- auf eine wasserbeständige Holzplatte (min. 30 mm dick), die auf dem Fußboden fest verschraubt ist.

Aufstellen auf einem Podest mit Schublade*

Podest Bestell-Nr.: WZ20495.

Aufstellen des Geräts in einer Kitchenette

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Die Abdeckplatte des Geräts nicht entfernen.

Hinweise

- Nischenbreite von 60 cm erforderlich.
- Stellen Sie das Gerät nur unter einer durchgehenden, mit den Nachbarschränken fest verbundenen, Arbeitsplatte auf.

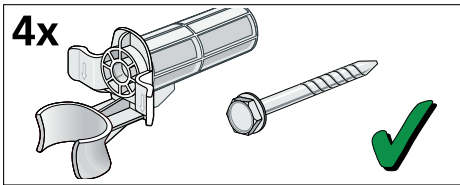
* Je nach Modell

Transportsicherungen entfernen

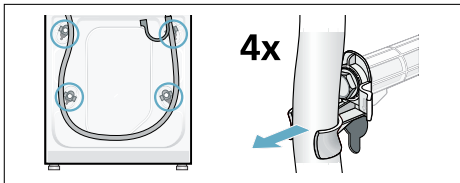
Achtung! Geräteschaden

- Das Gerät ist für den Transport mit Transportsicherungen gesichert. Werden die Transportsicherungen nicht entfernt, kann das Gerät beim Betrieb beschädigt werden. Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch unbedingt alle 4 Transportsicherungen komplett. Bewahren Sie die Sicherungen auf.
- Um bei einem späteren Transport Transportschäden zu vermeiden, bauen Sie die Sicherungen vor Transport unbedingt wieder ein.

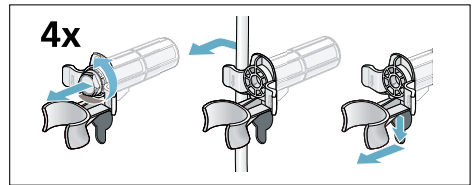
Hinweis: Bewahren Sie Schrauben und Hülsen auf.



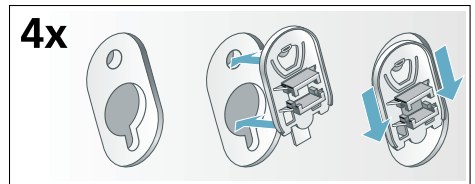
1. Schläuche aus den Halterungen nehmen.



2. Alle 4 Transportsicherungsschrauben lösen und entfernen. Hülsen entfernen. Dabei Netzleitung aus den Halterungen nehmen.

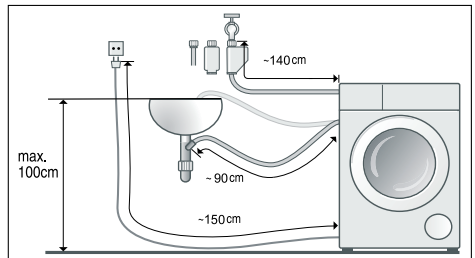


3. Abdeckungen einsetzen. Abdeckungen durch Druck auf den Rasthaken fest verriegeln.

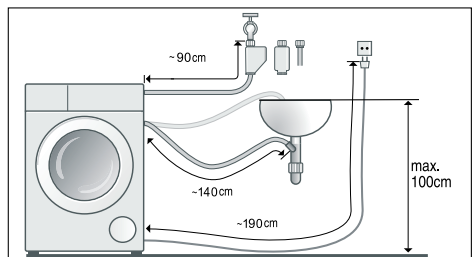


Schlauch- und Leitungslängen

- Linkseitiger Anschluss



- Rechtsseitiger Anschluss



Tipp: Erhältlich beim Fachhändler/
Kundendienst:

- Eine Verlängerung für Aquastop- bzw. Kaltwasser-Zulaufschlauch (ca. 2,50 m); Bestell-Nr. WMZ2380, WZ10130, CZ11350, Z7070X0
- Ein längerer Zulaufschlauch (ca. 2,20 m) für Modell Standard.

Wasserzulauf

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Tauchen Sie das Aquastop-Sicherheitsventil nicht in Wasser (enthält ein elektrisches Ventil).

* je nach Modell

Beachten Sie beim Anschluss des Geräts folgendes:

Hinweise

- Betreiben Sie das Gerät nur mit kaltem Leitungswasser.
- Schließen Sie das Gerät nicht an die Mischbatterie eines drucklosen Heißwasseraufbereiteters an.
- Verwenden Sie keinen gebrauchten Zulaufschlauch. Verwenden Sie nur den mitgelieferten oder einen im autorisierten Fachhandel erworbenen Zulaufschlauch.
- Knicken, quetschen, ändern oder schneiden Sie den Wasserzulaufschlauch nicht durch (andernfalls ist die Festigkeit nicht mehr gewährleistet).
- Ziehen Sie die Verschraubungen nur von Hand an. Werden die Verschraubungen zu fest mit einem Werkzeug (Zange) angezogen, können die Gewinde beschädigt werden.

Optimaler Wasserdruck im Leitungsnetz

mindestens 100 kPa (1 bar)

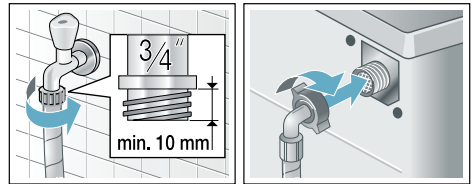
maximal 1000 kPa (10 bar)

Bei geöffnetem Wasserhahn fließen mindestens 8 l/min.

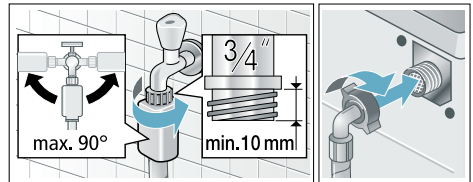
Bei höherem Wasserdruck ein Druckminderventil vorschalten.

Anschluss

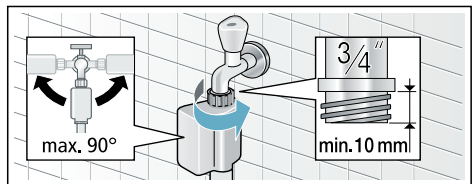
1. Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch am Wasserhahn ($\frac{3}{4}$ " = 26,4 mm) und am Gerät an:
 - Modell: **Standard**



- Modell: **AquaSecure**



- Modell: **Aqua-Stop**



Tipp: Außerdem einen externen Wasserfilter (je nach Modell) zwischen Wasserzulaufschlauch und Wasserhahn anschließen. Mit dem Filter werden Schmutzpartikel aus dem Wasser gefiltert. Wasserfilter muss bei Verunreinigungen regelmäßig gereinigt werden. Das verhindert Verstopfungen. Siehe auch → separate Einbau- und Reinigungshinweise für den Wasserfilter.

2. Wasserhahn vorsichtig öffnen und dabei Dichtheit der Anschlussstellen prüfen. Schraubverbindung steht unter Wasserleitungsdruck.

Wasserablauf

Warnung

Verbrühungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen. Fassen Sie nicht in das heiße Wasser.

Achtung!

Wasserschaden

Wenn der Ablaufschlauch durch hohen Wasserdruck beim Abpumpen aus dem Waschbecken oder aus der Anschlussstelle rutscht, kann auslaufendes Wasser Wasserschäden verursachen. Sichern Sie den Ablaufschlauch gegen Herausrutschen.

Achtung!

Gerätschaden/Schaden an Textilien

Wenn das Ende des Ablaufschlauchs in das abgepumpte Wasser taucht, kann Wasser in das Gerät zurückgesaugt werden und das Gerät/Textilien beschädigen.

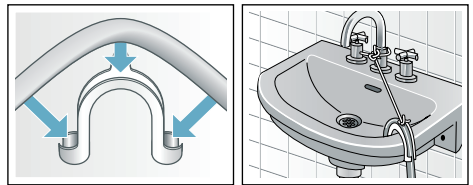
Achten Sie darauf, dass:

- der Verschluss-Stöpsel den Abfluss des Waschbeckens nicht verschließt.
- das Ende des Ablaufschlauchs nicht in das abgepumpte Wasser taucht.
- das Wasser schnell genug abläuft.

Hinweis: Knicken Sie den Wasserablaufschlauch nicht oder ziehen Sie ihn in die Länge nicht.

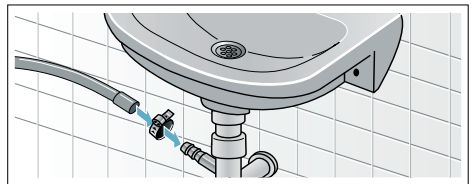
Anschluss

■ **Ablauf in ein Waschbecken**

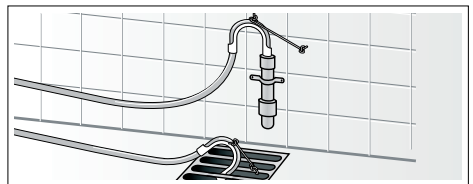


■ **Ablauf in einen Siphon**

Anschluss-Stelle muss mit Schlauchschelle, \varnothing 24 - 40 mm (Fachhandel) gesichert werden.



■ **Ablauf in ein Kunststoffrohr mit Gummimuffe oder einen Gully**



Ausrichten

Richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus.

Eine falsche Ausrichtung kann zu starkem Geräusch, Vibrationen und "Wandern" des Geräts führen.

1. Kontermuttern mit Schraubenschlüssel im Uhrzeigersinn lösen.
2. Ausrichtung des Geräts mit Wasserwaage überprüfen, evtl. korrigieren. Höhe durch Drehen des Gerätefußes verändern. Alle vier Gerätefüße müssen fest auf dem Boden stehen.
3. Kontermutter gegen das Gehäuse festziehen. Den Fuß dabei festhalten und in der Höhe nicht verstellen. Die Kontermuttern aller vier Gerätefüße müssen fest gegen das Gehäuse geschraubt sein!



Elektrischer Anschluss


Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr.

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzleitung immer nur am Stecker und nie an der Leitung, weil sie beschädigt werden könnte.

Beachten Sie folgende Hinweise und stellen Sie sicher, dass:

Hinweise

- Netzspannung und Spannungsaugabe am Gerät (Geräteschild) übereinstimmen. Anschlusswert sowie erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.
- Anschluss des Geräts nur an Wechselstrom über vorschriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose erfolgt.
- Netzstecker und Steckdose zusammenpassen.
- das Erdungssystem vorschriftsmäßig installiert ist.
- Netzleitungswechsel (wenn nötig) nur durch Elektro-Fachkraft erfolgt. Ersatz-Netzleitung beim Kundendienst erhältlich.
- keine Mehrfachstecker/-kupplungen und Verlängerungsleitungen verwendet werden.
- bei Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur ein Typ mit diesem Zeichen verwendet wird: . Nur dieses Zeichen garantiert die Erfüllung der heute gültigen Vorschriften.
- der Netzstecker jederzeit erreichbar ist.
- die Netzleitung nicht geknickt, gequetscht, verändert, durchgeschnitten wird oder mit Wärmequellen in Berührung kommt.



Vor dem ersten Waschen

Das Gerät wurde vor Verlassen des Werkes eingehend geprüft. Um mögliche Prüfwasserreste zu entfernen, das erste Mal **ohne** Wäsche waschen.

Hinweise

- Das Gerät **muss korrekt installiert und angeschlossen** werden.
- Ein beschädigtes Gerät nie in Betrieb nehmen! Informieren Sie Ihren Kundendienst.

Vorbereitende Arbeiten:

1. Gerät prüfen.
2. Dosierbehälter  und  befüllen.
3. Netzstecker einstecken.
4. Wasserhahn öffnen.

Das Programm ohne Wäsche durchführen.

1. Gerät einschalten.
2. Einfüllfenster schließen (Keine Wäsche einfüllen!).
3. Programm **Trommel Reinigen// Trommel reinigen 90 °C** einstellen.
4. Waschmittelschublade öffnen.
5. Ca. 1 Liter Wasser in die linke Kammer gießen.
6. Vollwaschmittel in die linke Kammer einfüllen.

Hinweis: Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Benutzen Sie keine Woll- oder Feinwaschmittel.

7. Waschmittelschublade schließen.
8. Programm starten.
9. Am Programmende Gerät ausschalten.

Ihr Gerät ist nun betriebsbereit.

Transport

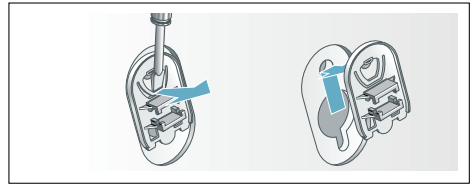
z.B. bei Umzug

Vorbereitende Arbeiten:

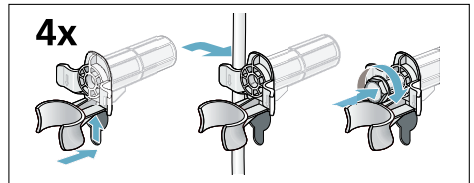
1. Wasserhahn schließen.
2. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen → Seite 49
3. Restwasser abpumpen → Seite 48
4. Gerät vom Netz trennen.
5. Schläuche abmontieren.
6. Dosierbehälter entleeren → Seite 46

Transportsicherungen einbauen:

1. Abdeckungen abnehmen und aufbewahren.
Evtl. Schraubendreher verwenden.



2. Alle 4 Hülse einsetzen.
Netzleitung an den Halterungen festklemmen. Schrauben einsetzen und festziehen.



Vor erneuter Inbetriebnahme:

Hinweise

- **unbedingt** Transportsicherungen entfernen!
- ca. 1 Liter Wasser in die linke Kammer gießen, Programm **Schleudern** wählen und starten.
So verhindern Sie, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt.

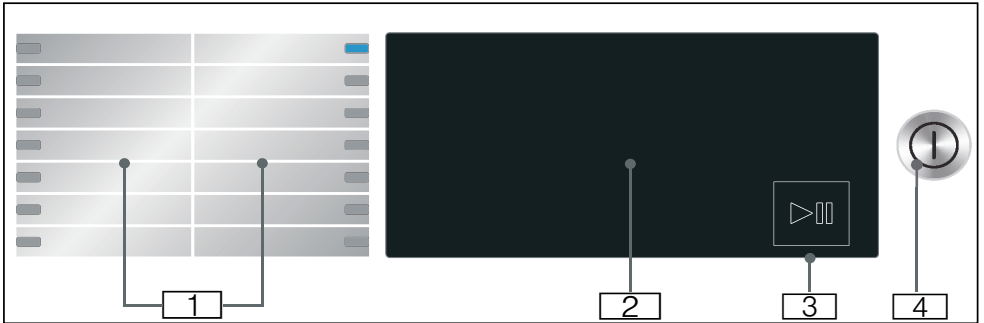
Das Gerät kennen lernen



Gerät



- 1 Waschmittelschublade
- 2 Bedienfeld/Touch-Display
- 3 Einfüllfenster
- 4 Serviceklappe

Bedienfeld



- 1 Wählbare Programme.
- 2 Touch-Display
- 3 Start/Pause Taste
Zum Starten, Unterbrechen (z.B. Wäsche nachlegen) und Abbrechen eines Programms auf Taste  tippen.
- 4 Ein-/Aus-Taste
Taste  drücken, um das Gerät ein- oder auszuschalten.

Touch-Display

Achtung!

Sach- und Geräteschaden.

Das Display kann bei gewaltsamer Einwirkung beschädigt werden. Tippen Sie nicht mit einem scharfen Gegenstand auf das Display und üben Sie keinen starken Druck auf das Display aus.

Hinweis: Das Display dieses Geräts reagiert auf Berührungen (Touch-Display). Sie aktivieren die Einstellungen, indem Sie leicht auf die umrandeten, berührungsempfindlichen Tasten tippen. Die aktivierten Einstellungen sind im Display besonders hell hervorgehoben. Sie können aktivierte Einstellungen ändern oder deaktivieren, indem Sie im Display wiederholt auf die entsprechende Taste tippen.

Programmvoreinstellungen

90°	1400	
60°	1000	
40°	800	
30°	600	
20°	400	

Anzeige	Einstellung	Beschreibung
❄ - 90°C	Temperatur	einstellbare Temperatur in °C ❄ = kalt
☪, 400 - 1400	Schleuderdrehzahl	Schleuderdrehzahl in U/min (Umdrehungen pro Minute) ☪ = Spülstopp
2:30*	Verbleibende Programmlaufzeit	Verbleibende Programmlaufzeit hängt von der Auswahl in h:min (Stunden:Minuten) ab

* je nach gewählttem Programm

Anzeige	Einstellung	Beschreibung
1 - 24h	"Fertig-in"-Zeit	Programmende nach ...h (h=Stunden)
9,0* kg	Maximale Beladung	Beladungsempfehlung in kg

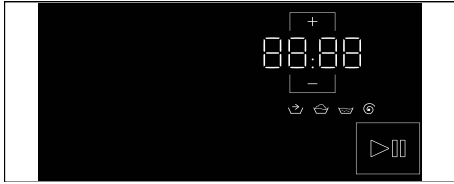
* je nach gewählttem Programm

Zusätzliche Programmeinstellungen



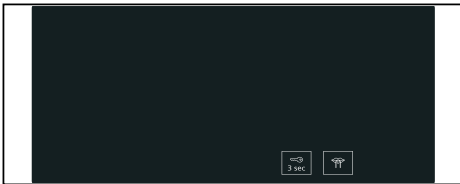
Anzeige	Einstellung
☪	Einweichen
☪+	Extraspülen
≡⌚	Speed
🌿	Eco
☪	Vorwäsche
☪+	Wasser+ und Spülen+
☪	Easy iron
☆	Memory Programm
🔇	Silent wash
📺	Fernstart und Home Connect-Einstellungen

Statusanzeigen für den Programmfortschritt (Programmablauf)



Anzeige	Einstellung
▶	Start/Pause Taste
→	Vorbehandlung
🧺	Waschen
🧼	Spülen
🌀	Schleudern/Abpumpen
End	Programmende

Weitere Einstellungen



Anzeige	Einstellung/Beschreibung
🔒 3 sec	<p>Kindersicherung: Um zu verhindern, dass eingestellte Funktionen versehentlich geändert werden: Hierzu die Taste 🔒 3 sec ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten. → "Kindersicherung" auf Seite 32</p>
🧺	Grundeinstellungen → Seite 44

🧺 Wäsche

Wäsche vorbereiten

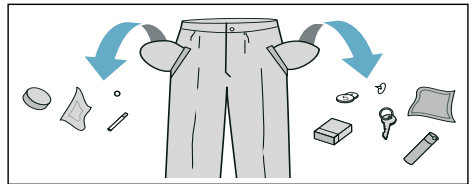
Achtung!

Gerätschaden/Schaden an Textilien

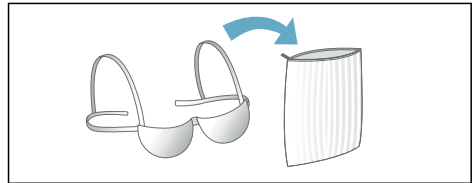
Fremdkörper (z.B. Münzen, Büroklammern, Nadeln, Nägel) können die Wäsche oder Bauteile im Gerät beschädigen.

Beachten Sie deshalb folgende Hinweise bei der Vorbereitung Ihrer Wäsche:

- Taschen entleeren.



- Auf Metallgegenstände prüfen (Büroklammern usw.) und entfernen.
- Empfindliches (Strümpfe, Bügel-BHs etc.) im Netz/Beutel waschen.



- Gardinenröllchen entfernen oder im Netz/Beutel einbinden.
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.

Wäsche sortieren

Sortieren Sie Ihre Wäsche gemäß den Pflegehinweisen und Angaben des Herstellers auf den Pflegeetiketten nach:

- Gewebe-/Faserart

- Farbe

Hinweis: Wäsche kann färben oder nicht richtig sauber werden.

Waschen Sie weiße und farbige Wäsche getrennt.







Waschen Sie neue farbige Wäsche das erste Mal getrennt.

- Verschmutzung

Waschen Sie Wäsche mit gleichem Verschmutzungsgrad zusammen.


Einige Beispiele für die Verschmutzungsgrade finden Sie

- **leicht:** nicht vorwaschen, ggf. Einstellung **Speed** wählen.
- **normal**
- **stark:** Weniger Wäsche einlegen, Wäsche ggf. vorbehandeln
- **Flecken:** Flecken, so lange sie noch frisch sind, entfernen / vorbehandeln. Zunächst mit Seifenlauge abtupfen/nicht reiben. Wäschestücke anschließend mit entsprechendem Programm waschen. Hartnäckige/eingetrocknete Flecken können manchmal erst durch mehrmaliges Waschen entfernt werden.

- Symbolen auf den Pflegeetiketten Zahlen in den Symbolen verweisen auf die maximal verwendbare Waschtemperatur.
 - : für normalen Waschprozess geeignet; z.B. Programm **Baumwolle**.
 - : schonender Waschprozess erforderlich; z.B. Programm **Pflegeleicht**.
 - : besonders schonender Waschprozess erforderlich; z.B. Programm **Fein/Seide**.
 - : für Handwäsche geeignet; z.B. Programm **Wolle** .
 - : Wäsche nicht im Gerät waschen.

Stärken

Hinweis: Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt werden.

1. Gerät einschalten.
2. Programm **Spülen** wählen.
3. Flüssige Stärke nach Herstellerangaben manuell in die linke Kammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.
4. Auf Taste  tippen.

Färben/Entfärben

Färben Sie nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Beachten Sie die Vorgaben des Färbemittelherstellers.

Wäsche **nicht** im Gerät entfärben.

Waschmittel

Richtige Waschmittelauswahl


Für die richtige Waschmittelauswahl, Temperatur und Wäschebehandlung ist das Pflegekennzeichen ausschlaggebend. → Siehe auch www.sartex.ch

Auf www.cleanright.eu finden Sie eine Vielzahl weiterer Informationen über Wasch-, Pflege- und Reinigungsmittel für den privaten Gebrauch.

- **Vollwaschmittel mit optischen Aufhellern**
Geeignet für kochfeste weiße Wäsche aus Leinen oder Baumwolle
Programm: Baumwolle/
kalt - max. 90 °C
- **Buntwaschmittel ohne Bleiche und optische Aufheller**
Geeignet für bunte Wäsche aus Leinen oder Baumwolle
Programm: Baumwolle/
kalt - max. 60 °C
- **Bunt-/Feinwaschmittel ohne optische Aufheller**
Geeignet für bunte Wäsche aus pflegeleichten Fasern, Synthetik
Programm: Pflegeleicht/
kalt - max. 60 °C
- **Feinwaschmittel**
Geeignet für empfindliche feine Textilien, Seide oder Viskose
Programm: Fein/Seide/
kalt - max. 40 °C
- **Wollwaschmittel**
Geeignet für Wolle
Wolleprogramm/
kalt - max. 40 °C

Energie und Waschmittel sparen

Sie können bei leicht und normal verschmutzter Wäsche Energie (Reduzierung der Waschtemperatur) und Waschmittel sparen:

Sparen	Verschmutzung/Hinweis
Reduzierte Temperatur und Waschmittelmenge lt. Dosierempfehlung	leicht Keine Verschmutzungen und Flecken erkennbar. Kleidungsstücke haben Körpergeruch angenommen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> ■ leichte Sommer-/Sportkleidung (wenige Stunden getragen) ■ T-Shirts, Hemden, Blusen, (bis zu 1 Tag getragen) ■ Gästebettwäsche und -handtücher (1 Tag benutzt)
	normal Verschmutzung sichtbar/oder wenige leichte Flecken erkennbar, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> ■ T-Shirts, Hemden, Blusen (durchgeschwitzt, mehrfach getragen) ■ Handtücher, Bettwäsche (bis zu 1 Woche benutzt)
	stark Verschmutzungen und/oder Flecken deutlich sichtbar z.B. Geschirrhandtücher, Babywäsche, Berufskleidung

Hinweis: Bei der Dosierung aller Wasch-/Hilfs-/Pflege- und Reinigungsmittel beachten Sie bitte unbedingt die Herstellerhinweise und die Hinweise.

P+ Programmvoreinstellungen

Sie können die Voreinstellungen von gewählten Programmen ändern. Die Einstellungen können auch geändert werden, während das gewählte Programm läuft. Die Auswirkungen hängen vom Programmfortschritt ab.

Temperatur

(°C)

Vor und während des Programms können Sie abhängig vom Programmfortschritt die Temperatur ändern.

Die maximal einstellbare Temperatur hängt vom gewählten Programm ab.

Schleuderdrehzahl

(⊙)

Vor und während des Programms können Sie abhängig vom Programmfortschritt die Schleuderdrehzahl (in U/min; Umdrehungen pro Minute) ändern.

Einstellung ☹: "Spülstopp" = kein Endschleudern. Nach dem letzten Spülen bleibt die Wäsche im Wasser liegen.

Sie können Spülstopp wählen, um Knitterbildung zu vermeiden, wenn am Programmende die Wäsche nicht gleich aus der Waschmaschine genommen wird.

Zum Fortsetzen/Beenden des Programms → Seite 33

Die maximal einstellbare Drehzahl hängt vom gewählten Programm und Modell ab.

Fertig in-Zeit

(->)

Nach Auswahl eines Programms wird die Programmdauer angezeigt, z.B. **1:51** (in h:min (Stunden:Minuten)).

Vor Programmstart können Sie die Zeit, zu der das Programm fertig sein soll, in 30-Minuten-Schritten bis maximal 24h (h=Stunde) nach hinten verschieben.

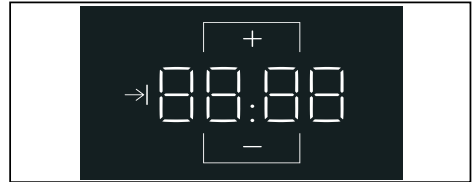
Dazu:

1. Beliebiges Programm wählen (außer **myTime** ☹).

Die Programmdauer für das gewählte Programm z.B. **2:30** (Stunden:Minuten) wird angezeigt.

2. Taste + so oft wählen, bis die gewünschte Stundenzahl erscheint.

Hinweis: Mit der Taste + werden die Einstellwerte hoch gezählt und mit der Taste - herunter.



3. Auf Taste ▷ tippen.

Nach Programmstart wird die gewählte Zeit, z.B. **8 h**, angezeigt und heruntergezählt, bis das Waschprogramm beginnt. Dann wird die Programmdauer angezeigt.

Hinweis: Die Programmdauer wird bei laufendem Programm automatisch angepasst. Änderungen der Programmvoreinstellungen bzw. zusätzliche Programmeinstellungen führen auch zur Änderung der Programmdauer.

Nach Programmstart, während die gewählte Zeit heruntergezählt wird, können Sie diese wie folgt ändern:

1. Auf Taste ▷ tippen.

2. Mit der Taste + oder - wird die Stundenzahl geändert.



3. Und erneut auf Taste ▷ tippen.

i-Dos Einstellung

Ihr Gerät ist mit einem intelligenten Dosiersystem für Flüssigwaschmittel und Weichspüler ausgestattet.

Die Waschmittel- und Weichspülmittel-Dosierung erfolgt in den meisten Programmen ihres Geräts automatisch.


Werkseitig ist voreingestellt für:

-  i-Dos: ∅
Waschmittel für leicht verschmutzte Wäsche
-  i-Dos: ∅∅
Weichspüler für normal weiche Wäsche

i-Dos für Waschmittel

Einstellwerte für die Dosierstärke

- ∅ leicht:
für leicht verschmutzte Wäsche
 - ∅∅ mittel:
für normal verschmutzte Wäsche
 - ∅∅∅ stark:
für besonders verschmutzte bzw. verfleckte Wäsche
- aus automatische Dosierung abgewählt,
manuelle Dosierung


Vor dem Start des Waschprogramms und während der Vorwäsche (wenn gewählt) können Sie die Einstellungen für die automatische Waschmittel-Dosierung ändern. Tippen Sie dazu auf Taste  **i-Dos**.

Hinweise zu Verschmutzungsgraden finden Sie auf

i-Dos für Weichspüler

Einstellwerte für Dosierstärken

- ∅ leicht:
für wenig weiche Wäsche
 - ∅∅ mittel:
für normal weiche Wäsche
 - ∅∅∅ stark:
für besonders weiche Wäsche
- aus automatische Dosierung abgewählt

Abhängig vom Programmfortschritt können Sie die Einstellungen für die automatische Weichspülmittel-Dosierung ändern. Tippen Sie dazu auf Taste  **i-Dos**.

Zusätzliche Programmeinstellungen

Hinweis: In der Übersicht finden Sie mögliche zusätzliche Programmeinstellungen; diese unterscheiden sich je nach Modell.

Mit der Wahl von zusätzlichen Einstellungen können Sie den Waschprozess noch besser an Ihren Wäscheposten anpassen.

Die Einstellungen können in Abhängigkeit vom Programmfortschritt zu- bzw. abgewählt werden.

Die Anzeigelampen der Tasten leuchten, wenn die Einstellung aktiv ist.

Die Einstellungen bleiben nach Ausschalten erhalten.

Speed

(≡⌚)

Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung aber mit höherem Energieverbrauch zum gewählten Programm ohne Einstellung **Speed**.

Hinweis: Max. Beladung beachten.

Eco

(@)

Energieoptimiertes Waschen durch Temperaturreduzierung bei vergleichbarer Waschwirkung zum gewählten Programm ohne Einstellung **Eco**.

Vorwäsche

(⌞)

Für stark verschmutzte Wäsche.

Hinweise

- Bei **gewählter intelligenter Dosierung** wird das Waschmittel automatisch für die Vor- und Hauptwäsche dosiert.
- Bei stark verschmutzter Wäsche ist in der Regel die Dosierung **mittel** ausreichend, wenn ein Programm mit ⌞ (**Vorwäsche**) gewählt wird.
- Bei **manueller Dosierung** Waschmittel für Vor- und Hauptwäsche aufteilen. Waschmittel für Vorwäsche in die Trommel geben und Pulverwaschmittel für die Hauptwäsche in die linke Kammer geben.

Wasser+ und Spülen+

(☼)

Erhöhter Wasserstand, schonendere Behandlung der Wäsche.

Knitterschutz

(☹)

Reduziert Knitterbildung durch speziellen Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern und reduzierter Schleuderdrehzahl.

Hinweis: Restfeuchte der Wäsche erhöht.

Einweichen

(☹)

Vor dem Hauptwaschgang bleibt die Wäsche länger im Wasser liegen, um intensive Verschmutzungen anzulösen.

10' 10 Minuten

20' 20 Minuten

30' 30 Minuten

Hinweise

- Waschmittel in die Trommel geben.
- Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Extraspülen

(☼)

wählbare Einstellungen:

☼⁺ + 1 Spülgang
☼⁺⁺ + 2 Spülgänge
☼⁺⁺⁺ + 3 Spülgänge

Zusätzliche Spülgänge bei besonders empfindlicher Haut und/oder für Gebiete mit sehr weichem Wasser.

Längere Programmdauer.

Die Anzahl der tatsächlich ausgeführten Spülgänge ist abhängig von der Anzahl, die jedes Programm in seiner Grundeinstellung ausführt.

Memory Programm

(☆)

Hier können Sie ein ausgewähltes Programm mit Ihren favorisierten Einstellungen speichern.

Zum Speichern:

1. Gerät einschalten.
2. Programm wählen.
3. Gegebenenfalls die Programmvoreinstellungen ändern und/oder zusätzliche Programmeinstellungen wählen.
4. Taste ☆ ca. 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Das Programm ist gespeichert, wenn kurzzeitig alle Einstellungen blinken.

Zum Gebrauch des gespeicherten Programms nach Einschalten des Geräts kurz auf die Taste ☆ tippen.

Zum Ändern des gespeicherten Programms erneut auf Taste ☆ tippen und 3 Sekunden lang halten, nachdem die neuen Einstellungen gewählt worden sind.

Nachtwäsche

(🔇)

Reduzierte Geräuschwerte durch speziellen Wasch- und Schleuderrhythmus und deaktiviertes Endesignal. Besonders geeignet um nachts zu waschen.

Hinweis: Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht. Schleuderesgebnis möglicherweise nicht zufriedenstellend. Programm **Schleudern** kann vor dem Aufhängen gewählt werden.

Fernstart

(🔌)

Mit 🔌 können Sie das Programm für den Fernstart über die Home Connect App freigeben oder die Home Connect-Einstellungen aufrufen.

Gerät für Fernstartüber die Home Connect App freigeben:

Hinweis: Die Gerätetür muss geschlossen und das Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden sein, um den Fernstart zu aktivieren.

- 🔌 kurz berühren.

Hinweis: Der Fernstart wird aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 Tür öffnen,
 Stromausfall,
 nach Programmende,
 wenn Sie ▷||| am Gerät berühren,
 wenn Sie 🔌 am Gerät erneut kurz berühren,
 wenn Sie auf ⏻ drücken, um das Gerät auszuschalten.

Home Connect-Einstellungen aufrufen:

- 🔌 berühren und mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten.



Gerät bedienen

Gerät vorbereiten

Das Gerät wurde vor der Lieferung überprüft. Zum Entfernen von Restwasser aus dem Testverfahren sollte der erste Waschzyklus ohne Wäsche mit dem Programm **Trommel Reinigen/Trommel reinigen** durchgeführt werden. Vor dem ersten Waschen → Seite 19

Hinweise

- Beschädigte Geräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Den Kundendienst informieren!

1. Netzstecker einstecken.

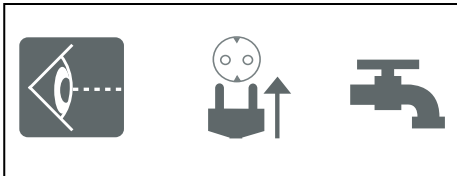


Warnung **Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!**

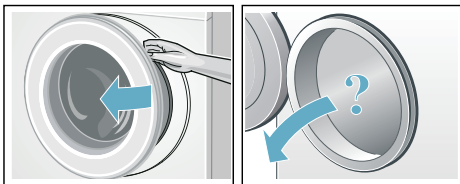
Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Lebensgefahr.

- Den Netzstecker nicht durch Ziehen am Anschlusskabel abziehen.
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

2. Wasserhahn öffnen.



3. Einfüllfenster öffnen.



Gerät einschalten/Programm wählen

Die Taste ① drücken, bis die Anzeigelampe aufleuchtet, Taste loslassen. Das Gerät ist eingeschaltet.

Anschließend wird immer das werkseitig voreingestellte Programm **Baumwolle** angezeigt.

Sie können dieses Programm nutzen oder ein anderes Programm wählen.

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren, bevor Sie ein Programm einstellen können.

Voreinstellungen und maximale Beladung werden auf dem Touch-Display für das ausgewählte Programm angezeigt.

Sie können die angezeigten Voreinstellungen nutzen oder das gewählte Programm durch Änderung von → "Programmvoreinstellungen" auf Seite 26 und/oder die Wahl von → "Zusätzliche Programmeinstellungen" auf Seite 27 optimal dem Wäscheposten anpassen.


Auswahl von Zusatzprogrammen


Sie können mit der Home Connect App Zusatzprogramme auswählen.

1. Das Gerät mit Ihrem Heimnetz und der Home Connect App verbinden.
2. Programme ... **weitere** auswählen. Im Anzeigefeld erscheint **APP**.

Hinweis: Sie können die Programme direkt mit der Home Connect App auswählen.

3. Das gewünschte Programm auf der Home Connect App auswählen. Die Einstellungen des gewählten Programms werden im Display angezeigt.

4. Gegebenenfalls die Programmeinstellungen ändern und die Taste  berühren.

Hinweis: Sie können das Programm auch mit der Home Connect App starten, indem Sie zuvor die Schaltfläche  am Gerät antippen.

Programmvoreinstellungen ändern

Sie können die Voreinstellungen verwenden oder ändern.

Wählen Sie hierzu die entsprechende Taste so oft, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

Die Einstellungen sind ohne Bestätigung aktiv.

Sie bleiben nach Ausschalten des Geräts nicht erhalten.

Programmvoreinstellungen → Seite 26

Programmübersicht → Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung

Zusätzliche Programmeinstellungen wählen

Mit der Wahl von zusätzlichen Einstellungen können Sie den Waschprozess noch besser an Ihren Wäscheposten anpassen.

Die Einstellungen können in Abhängigkeit vom Programmfortschritt zu- bzw. abgewählt oder geändert werden.

Wenn eine Einstellung aktiviert wird, leuchtet die Anzeigelampe für die Taste.

Die Einstellungen bleiben nach dem Ausschalten des Geräts nicht erhalten.

Zusätzliche Programmeinstellungen → Seite 27

Programmübersicht → Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung

Wäsche in die Trommel einfüllen

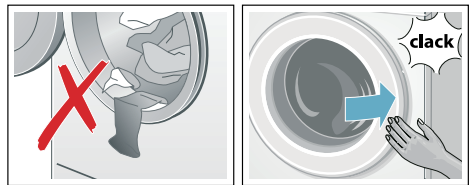
Warnung **Lebensgefahr!**

Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin, vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.

Spülen Sie die Wäschestücke vorher gründlich von Hand aus.

Hinweise

- Mischen Sie große und kleine Wäschestücke. Verschieden große Wäschestücke verteilen sich besser beim Schleudern. Einzelne Wäschestücke können zu Unwuchten führen.
 - Beachten Sie die angegebene max. Beladung. Überfüllung mindert das Waschergebnis und fördert Knitterbildung.
1. Vorsortierte Wäschestücke auseinandergefaltet in die Waschtrommel legen.
 2. Darauf achten, dass keine Wäschestücke zwischen Einfüllfenster und Gummimanschette eingeklemmt werden und Einfüllfenster schließen.



Wasch- und Pflegemittel dosieren und einfüllen

Die Waschmittel- und Weichspülmittel-Dosierung erfolgt in den meisten Programmen Ihres Geräts automatisch, ist in diesen Programmen werkseitig voreingestellt und kann geändert werden.

Waschhilfsmittel (z.B. Enthärter, Bleiche oder Fleckensalz) können Sie bei Bedarf zusätzlich zur intelligenten Dosierung in die linke Kammer zugeben.

In Programmen ohne intelligente Dosierung oder auf Wunsch (dann intelligente Dosierung auf "aus" stellen) erfolgt die Waschmittelzugabe manuell in die linke Kammer.

Programm starten

Taste ▶||| mindestens 1~2 Sekunden lang berühren und loslassen. Das Programm startet und die Tür des Gerätes wird verriegelt.

Die **Fertig in-Zeit**-Zeit wird auf dem Touch-Display angezeigt und heruntergezählt, bis das Programm beginnt. Nach Beginn des Programms wird die Programmdauer angezeigt. Außerdem leuchten die Anzeigen für den Programmfortschritt.

→ "Touch-Display" auf Seite 22

Hinweis: Schaumerkennung

Leuchtet im Touch-Display zusätzlich das Symbol Δ^* , hat das Gerät zu viel Schaum während des Waschprogramms erkannt und daraufhin automatisch zusätzliche Spülgänge zur Beseitigung des Schaums zugeschaltet. Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung.

Kindersicherung

(☞ 3 sec)

Sie können das Gerät gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen im Bedienfeld sichern.

Zur Aktivierung der Kindersicherung:

Nach Programmstart auf die Taste ☞ 3 sec tippen und ca. 3 Sekunden lang halten. Die Anzeige wechselt auf volle Helligkeit.

Wenn Sie das Bedienfeld berühren, während die Kindersicherung aktiviert ist, blinkt der Anzeiger ☞ 3 sec kurz und ein Signalton ertönt. Das Programm läuft bis zum Ende ohne Änderung weiter.

Hinweis: Bei Programmende wird **End** angezeigt. Die Tür ist geschlossen. Der Anzeiger ☞ 3 sec leuchtet weiterhin und die Symbole ☞ bleiben erleuchtet, um Sie daran zu erinnern, die Kindersicherung zu deaktivieren.

Zur Deaktivierung der Kindersicherung:

Auf Taste ☞ 3 sec tippen und halten, bis der Anzeiger erlischt.

Hinweise



- Zum Entnehmen der Wäsche am Programmende die Kindersicherung deaktivieren.
- Die Kindersicherung bleibt auch nach Ausschalten des Geräts aktiviert.
- Wird das Gerät bei laufendem Programm und aktiver Kindersicherung ausgeschaltet, wird beim Wiedereinschalten das Programm fortgesetzt.

Wäsche nachlegen/entnehmen

Nach Programmstart können Sie bei Bedarf Wäsche nachlegen oder herausnehmen.

Auf Taste ▷ tippen. Das Gerät prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

Auf dem Touch-Display erscheint:

- Das Symbol  erlischt, ist ein Nachlegen möglich.
- Das Symbol  leuchtet, ist ein Nachlegen nicht möglich.

Zum Fortsetzen des Programms wählen Sie die Taste ▷. Das Programm wird automatisch fortgesetzt.

Hinweise

- Lassen Sie beim Nachlegen das Einfüllfenster nicht längere Zeit offen stehen - aus der Wäsche austretendes Wasser könnte auslaufen.
- Bei hohem Wasserstand, hoher Temperatur oder drehender Trommel bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt und ein Nachlegen ist nicht möglich.

Programm ändern

Wenn Sie irrtümlich ein falsches Programm gestartet haben, können Sie das Programm wie folgt ändern:

1. Auf Taste ▷ tippen.
2. Anderes Programm wählen.
3. Und erneut auf Taste ▷ tippen. Das neue Programm beginnt von vorn.

Programmabbruch

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

1. Auf Taste ▷ tippen.
2. Wäsche abkühlen: **Spülen** wählen.
3. Und erneut auf Taste ▷ tippen.

Bei Programmen mit geringer Temperatur:

1. Auf Taste ▷ tippen.

2. **Schleudern** wählen.
3. Und erneut auf Taste ▷ tippen.

Programmende bei Spülstopp

Im Touch-Display blinkt die Taste ▷ und es werden die voreingestellte Schleuderdrehzahl und Restprogrammdauer für das gewählte Programm angezeigt.



Setzen Sie das Programm fort, indem Sie:

- Auf Taste ▷ tippen oder
- die Schleuderdrehzahl ändern (falls erforderlich) und anschließend erneut auf Taste ▷ tippen.

Hinweis: Soll die Waschlaug nur abgepumpt werden, ca. 1 min nach Programmstart auf Taste ▷ tippen, bevor der Schleudervorgang beginnt. Anschließend das Gerät ausschalten. Das Programm wird unterbrochen und die Türverriegelung freigegeben. Die Wäsche kann entnommen werden.

Programmende

End leuchtet im Touch-Display und die Anzeigen ▷ and  sind ausgeschaltet.

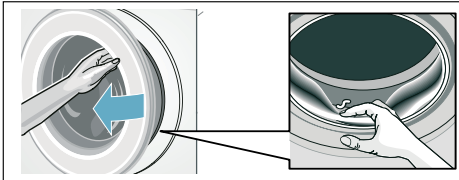
Wäsche entnehmen/Gerät ausschalten

1. Die Taste ① wählen. Gerät ist ausgeschaltet.
2. Tür öffnen und Wäsche entnehmen.
3. Wasserhahn schließen.

Hinweis: Bei Aqua-Stopp-Modellen nicht erforderlich.

Hinweise

- Keine Wäschestücke in der Trommel vergessen. Sie können bei der nächsten Wäsche einlaufen oder etwas anderes verfärben.
- Entfernen Sie eventuell vorhandene Fremdkörper aus der Trommel und der Gummimanschette - Rostgefahr.
- Gummimanschette trockenwischen.



- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.
- Immer das Programmende abwarten, weil sonst das Gerät noch verriegelt sein könnte. Dann Gerät einschalten und Entriegelung abwarten.



i-DOS

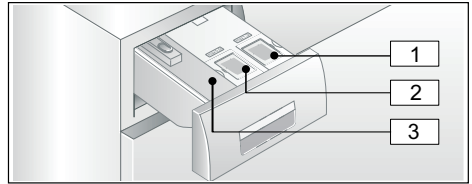
Intelligentes Dosiersystem



Intelligentes Dosiersystem in der Waschmittelschublade

i-Dos Intelligentes Dosiersystem

Ihr Gerät ist mit einem intelligenten Dosiersystem für Flüssigwaschmittel und Weichspüler ausgestattet.

Dafür stehen Ihnen i-Dos Behälter  und  in der Waschmittelschublade zur Verfügung.



- 1 Behälter  (1,3 l) für Flüssigwaschmittel
- 2 Behälter  (0,5 l) für Weichspüler
- 3 Linke Kammer für manuelle Dosierung

Abhängig vom gewählten Programm und Einstellungen werden über die i-Dos-Behälter die optimalen Mengen für Waschmittel/Weichspüler dosiert.

Inbetriebnahme/Dosierbehälter befüllen

Beachten Sie bei der Auswahl Ihrer Wasch- und Pflegemittel die Hinweise der Hersteller. Wir empfehlen flüssige Voll-, Universal- und Color-Waschmittel für alle maschinenwaschbaren, farbigen Textilien aus Baumwolle und Synthetik.

Hinweise

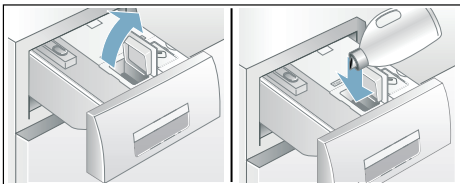
- Nur selbstfließende flüssige Produkte verwenden, deren Zugabe in eine Waschmittelschublade vom Hersteller empfohlen wird.
- Verschiedene Flüssigwaschmittel nicht mischen. Bei Wechsel des Flüssigwaschmittels (Typ, Hersteller, ...) den Dosierbehälter restlos entleeren und reinigen.
- Keine lösemittelhaltigen, ätzenden oder ausgasenden Mittel (z.B. Flüssigbleiche) verwenden.
- Waschmittel und Weichspüler nicht mischen.
- Keine überlagerten und stark verdickten Produkte verwenden.
- Zur Vermeidung von Antrocknen Befülldeckel nicht längere Zeit offen lassen.

Dosierbehälter befüllen:


Die Befülldeckel in der Waschmittelschublade sind mit den folgenden Symbolen gekennzeichnet:

-  Voll-/Universalwaschmittel
-  Weichspüler

1. Waschmittelschublade öffnen.
2. Befülldeckel öffnen:
3. Waschmittel und/oder Weichspüler einfüllen. Nicht über Markierung **max** befüllen.



4. Deckel schließen.
5. Waschmittelschublade langsam vollständig einschieben.

Bei vollständig eingeschobener Waschmittelschublade ist die Anzeige  bei eingeschaltetem Gerät aus.

Im täglichen Gebrauch

Anzeigen:





- Anzeige **leuchtet**, wenn die intelligente Dosierung für den Behälter angewählt ist.
- Anzeige für die Einstellwerte z.B. $\delta\delta$ **blinkt**, wenn bei angewählter intelligenter Dosierung der Minimalfüllstand für den Behälter unterschritten ist.



Intelligente Dosierung an-/abwählen und Dosierstärke anpassen:

Die intelligente Dosierung von Waschmittel und Weichspüler ist in allen Programmen, in denen automatische Dosierung möglich ist, werksseitig angewählt.

Eine Übersicht aller möglichen Programmeinstellungen finden Sie auf dem Beiblatt zur Gebrauchs- und Aufstellanleitung.

Die Dosierstärke für Waschmittel δ ist auf  (leicht verschmutzte Wäsche) und für Weichspüler $\delta\delta$ auf  (normal weiche Wäsche) voreingestellt. Sie kann für jedes Programm individuell geändert werden.

Zusätzlich zur intelligenten Dosierung können bei Bedarf manuell über die linke Kammer Waschhilfsmittel (z.B. Fleckensalz) zugegeben werden.

Hinweis: Die Anwahl (ein/aus) sowie die jeweils gewählte Dosierstärke für  **i-Dos** und  **i-Dos** bleiben je Programm bis zur nächsten Änderung erhalten, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Waschmittel/Weichspüler nachfüllen:

Das Blinken der zugehörigen Anzeige bei angewählter intelligenter Dosierung zeigt an, dass der minimale Füllstand unterschritten ist. Inhalt reicht noch für ca. 3 Wäschen.

Gleiches Waschmittel oder Weichspüler kann jederzeit nachgefüllt werden. Bei Wechsel des Produktes/Herstellers empfehlen wir die Behälter vorher zu reinigen.

Ggf. Basisdosiermenge anpassen.

Basis-/Grundeinstellungen

Die Basisdosiermengen entsprechen:

- **bei Waschmittel** – der Herstellerempfehlung für normale Verschmutzung und der jeweiligen Wasserhärte.
- **bei Weichspüler** – der Herstellerempfehlung für mittlere Weichheit.

Die Angaben dazu entnehmen Sie dem Verpackungsetikett des Wasch-/Weichspülmittels oder erfragen Sie direkt beim Hersteller.

Zur Ermittlung der vorhandenen Wasserhärte verwenden Sie einen Teststreifen oder fragen Sie bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen nach.

Meine Wasserhärte:

Hier ein Beispiel für die Waschmitteldosierung auf einem Verpackungsetikett:

Verschmutzungsgrad → Wasserhärte ↓	leicht	normal	stark	sehr stark
weich/mittel	55 ml	75 ml	120 ml	160 ml
hart/sehr hart	75 ml	95 ml	150 ml	180 ml

Die Werkseinstellung der Basisdosiermenge ist regionalspezifisch voreingestellt (z.B. 75 ml Waschmittel und 36 ml Weichspüler).

Stellen Sie die Basisdosiermenge für Waschmittel gemäß dem Verpackungsetikett Ihres Waschmittels ein. Berücksichtigen Sie dabei Ihre Wasserhärte.

Die Basisdosiermenge für Weichspüler nach Ihrem Wunsch für die Weichheit Ihrer Wäsche wählen.

Die Veränderung einer Basisdosiermenge wirkt sich gleichartig auf alle drei Dosierstärken aus.

Hinweise

- Bei stärker konzentrierten Waschmitteln Basisdosiermenge reduzieren.
- Sollte es wiederholt während des Waschens zu starker Schaumbildung kommen, bitte die Einstellung der Basisdosiermenge und Dosierstärke überprüfen.
Zudem können einige Flüssigwaschmittel zu überhöhter Schaumbildung neigen. Im Fall richtiger Einstellung der Basisdosiermenge und Dosierstärke empfiehlt es sich dann, ein anderes Waschmittel zu verwenden.

Basisdosiermengen ändern:

1. Auf die entsprechende i-Dos-Taste (☞ oder ☚) tippen und 3 Sekunden lang halten. Die voreingestellte Basisdosiermenge erscheint im Touch-Display.
2. Mit den Tasten $-$ oder $+$ die gewünschte Basisdosiermenge einstellen.
3. Die Einstellung ist ohne Bestätigung aktiv. Sie können kurz die **i-Dos** Tasten drücken, um zur ursprünglichen Einstellung zurückzukehren.

Hinweis: Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Änderung erhalten, auch wenn das Gerät ausgeschaltet wird.

Manuelle Dosierung

Bei Programmen, in denen keine intelligente Dosierung möglich ist, oder auf Wunsch (dann intelligente Dosierung auf "aus" stellen) erfolgt die Waschmittelzugabe in die linke Kammer.

Außerdem können hier zusätzlich zur intelligenten Dosierung Waschmittel-Hilfsmittel wie z.B. Enthärter, Bleiche oder Fleckensalz dosiert werden.

Warnung

Augen-/Hautreizungen!

Beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs kann Wasch-/Pflegemittel herausspritzen.

Öffnen Sie die Schublade vorsichtig. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab.

Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.

Achtung!

Geräteschaden

Reinigungsmittel und Mittel zur Vorbehandlung von Wäsche (z.B. Fleckenmittel, Vorwaschsprays, ...) können bei Berührung die Oberflächen des Geräts beschädigen.

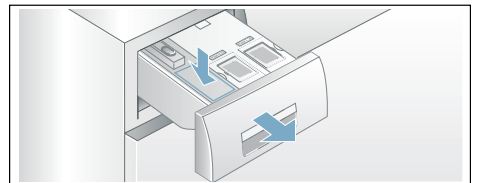
Bringen Sie diese Mittel nicht mit den Oberflächen des Geräts in Berührung. Ggf. Sprühnebelreste und andere Rückstände/Tropfen sofort mit einem feuchten Tuch abwischen.

Hinweise

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Bei manueller Dosierung von Waschmittel kein zusätzliches Waschmittel über die intelligente Dosierung dosieren (intelligente Dosierung auf "aus"). Dies vermeidet Überdosierung und Schaumbildung.
- Verdünnen Sie dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser, das verhindert Verstopfungen.

Waschmittel dosieren und einfüllen:

1. Waschmittelschublade herausziehen.



2. Dosieren in die linke Kammer entsprechend:
 - Verschmutzung
 - der Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen)
 - der Wäschemenge
 - den Herstellerangaben
3. Waschmittelschublade schließen.



Home Connect

Dieses Gerät ist Wi-Fi-fähig und über ein mobiles Endgerät fernsteuerbar.

Über die Home Connect App können Sie mit Ihrem mobilen Endgerät an diesem Gerät:

- Programme einstellen und starten.
- Programmeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Programmstatus abfragen.
- Geräteeinstellungen anpassen und aktivieren/deaktivieren.
- Gerät ausschalten.

Bevor Sie die Home Connect Funktionen nutzen können, führen Sie die folgenden Schritte aus:

1. Home Connect App auf mobilem Endgerät installieren.
2. In der Home Connect App registrieren.
3. Gerät einmalig automatisch **oder** manuell mit dem Heimnetzwerk verbinden.
4. Gerät mit der Home Connect App verbinden.

Informationen zur App finden Sie auf unserer Internetseite für Home Connect www.home-connect.com

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com

Hinweise

- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen und dabei nicht zu Hause sind. Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.
- Wird das Gerät bedient, können Sie nicht zeitgleich Änderungen über die Home Connect App vornehmen. Anpassungen am Gerät werden aber in der Home Connect App für Sie sichtbar.

Home Connect Menü aufrufen

Im Home Connect Menü können Sie Netzwerkverbindungen erstellen und einsehen, Netzwerkeinstellungen zurücksetzen, Wi-Fi aktivieren/deaktivieren und weitere Home Connect Funktionen finden.

1. Gerät einschalten.
2. Auf (Fernstart) drücken und mindestens 3 Sekunden halten.

Im Display erscheint: .

Sie befinden sich jetzt im Home Connect Menü.

Hinweis: Kurz auf (Fernstart) drücken, um das Home Connect Menü zu verlassen.

Verbinden mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App

Verbinden Sie Ihr Gerät einmalig **automatisch** oder **manuell** mit dem Heimnetzwerk.

Hinweise

- Verfügt Ihr Heimnetzwerk-Router über eine WPS Funktion können Sie Ihr Gerät automatisch mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

- Verfügt ihr Heimnetzwerk-Router über keine WPS Funktion müssen Sie Ihr Gerät manuell mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Anschließend müssen Sie sich mit der Home Connect App verbinden.

Hinweis: Um Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, muss **Wi-Fi** am Gerät aktiviert sein. Werkseitig ist **Wi-Fi** am Gerät deaktiviert und aktiviert sich automatisch, wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden.


Automatisches Verbinden mit dem Heimnetzwerk

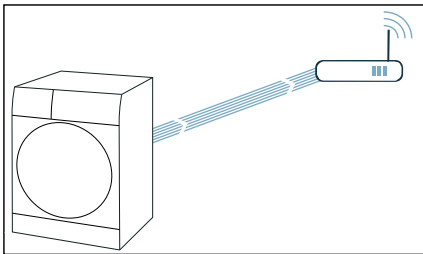
Schritt 2.1

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.



→ Seite 38

1. Auf  drücken.

Das Gerät versucht sich jetzt mit dem Heimnetzwerk zu verbinden. Im Display blinkt .



2. WPS-Funktion innerhalb der nächsten 2 Minuten am Heimnetzwerk-Router aktivieren.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.**  und  leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das automatische Verbinden oder führen Sie das manuelle Verbinden durch.

Manuelles Verbinden mit dem Heimnetzwerk

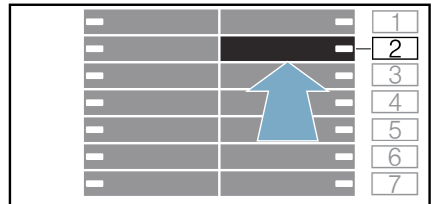
Schritt 2.2

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.


→ Seite 38

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

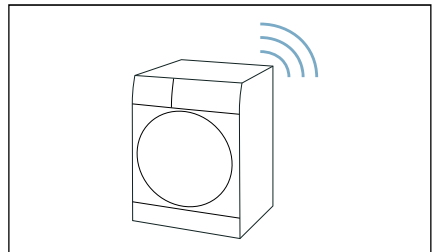
1. Programm auf Position 2 einstellen.



Im Display erscheint: **SAP** (manuelles Verbinden).

2. Auf  drücken.

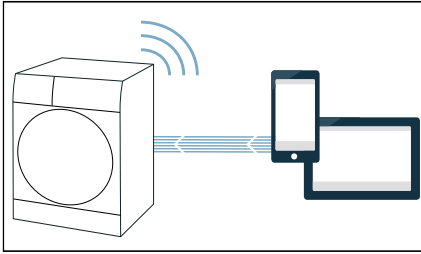
Das Gerät richtet jetzt ein eigenes WLAN Netzwerk mit dem Netzwerknamen (SSID) **HomeConnect** ein.



3. Im mobilen Endgerät WLAN-Einstellungen aufrufen.

4. Mobiles Endgerät mit dem WLAN-Netzwerk **HomeConnect** verbinden und WLAN-Passwort (Key) **HomeConnect** eingeben.

Ihr mobiles Endgerät verbindet sich jetzt mit dem Gerät. Der Verbindungsvorgang kann bis zu 60 Sekunden dauern.



5. Nach erfolgreicher Verbindung die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät öffnen und den Schritten in der App folgen.
6. In der Home Connect App den Netzwerknamen (SSID) und das Passwort (Key) **Ihres Heimnetzwerkes** eingeben.
7. Den letzten Schritten in der Home Connect App folgen, um Ihr Gerät zu verbinden.

Hat sich das Gerät erfolgreich mit dem Heimnetzwerk verbunden, erscheint im Display **Ihr Hausgerät ist in Ihrem Heimnetzwerk angemeldet.** on und Wi-Fi leuchtet dauerhaft.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr Gerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet. Wiederholen Sie das manuelle Verbinden.

Verbinden mit der Home Connect App

Schritt 3

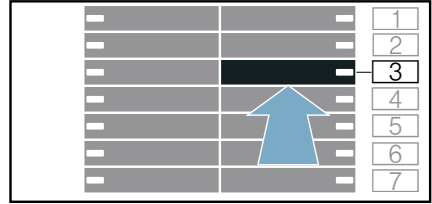
Ist Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbunden, müssen Sie es mit der Home Connect App verbinden.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 38

Stellen Sie sicher, dass Sie die Home Connect App geöffnet haben und angemeldet sind.

1. Programm auf Position 3 einstellen.



Im Display erscheint: APP (Verbinden mit App).

2. Auf DIII drücken.

Das Gerät versucht sich jetzt mit der Home Connect App zu verbinden.

3. Sobald Ihr Gerät in der App angezeigt wird, folgen Sie den letzten Schritten in der Home Connect App.

Hinweis: Konnte keine Verbindung hergestellt werden, kontrollieren Sie, ob sich Ihr mobiles Endgerät in der Reichweite des Heimnetzwerkes befindet bzw. mit diesem verbunden ist. Wiederholen Sie das Verbinden mit der Home Connect App.

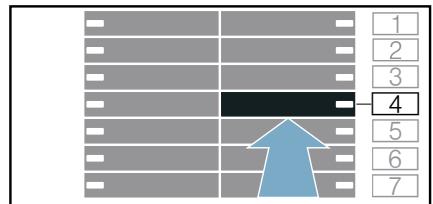
Wi-Fi aktivieren/deaktivieren

Ist Ihr Gerät bereits mit dem Heimnetzwerk verbunden, können Sie **Wi-Fi** an Ihrem Gerät aktivieren oder deaktivieren.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 38

1. Programm auf Position 4 einstellen.



Im Display erscheint: on (Wi-Fi).

2. Auf DIII drücken.

Erscheint im Display on , ist Wi-Fi am Gerät aktiviert. Erscheint im Display OFF , ist Wi-Fi am Gerät deaktiviert.

Hinweise

- Wenn Sie Ihr Gerät mit dem Heimnetzwerk verbinden, wird Wi-Fi automatisch aktiviert.
- Wenn Wi-Fi aktiviert ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.
- Wenn Wi-Fi am Gerät ausgeschaltet ist, ist weder der Fernstart noch die Fernsteuerung des Geräts über die Home Connect App möglich.
- Wenn Wi-Fi ausgeschaltet wird und Ihr Gerät zuvor mit Ihrem Heimnetzwerk verbunden war, wird die Verbindung beim Wiedereinschalten von Wi-Fi automatisch wieder hergestellt.
- Wenn Sie diese Funktion aktivieren, erhöht sich der Energieverbrauch gegenüber den in der Verbrauchswertetabelle angegebenen Werten.

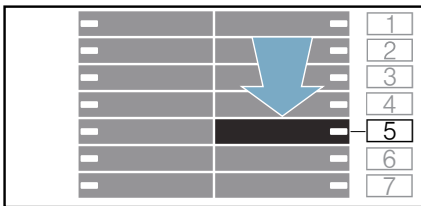
Netzwerkeinstellungen zurücksetzen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen zurücksetzen.

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 38

1. Programm auf Position 5 einstellen.



Im Display erscheint: **NE5** (Netzwerkeinstellungen zurücksetzen).

2. Auf **▷** drücken.
- Im Display erscheint: **YES**.
3. Auf **▷** drücken.

Hinweis: Möchten Sie Ihr Gerät wieder über die Home Connect App nutzen, müssen Sie es erneut mit dem Heimnetzwerk und der Home Connect App verbinden.

Software-Update

Sie können die Home Connect-Software auf Ihrem Gerät aktualisieren. Sobald ein neues Software-Update verfügbar ist, erscheint ein Hinweis im Display:

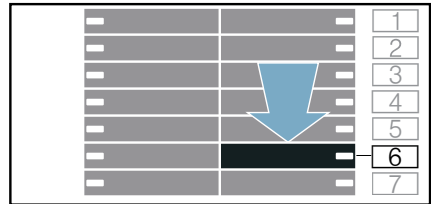
UPD

Installieren Sie das Update direkt über den **Hinweis im Display** oder wie folgt **manuell**:

Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Home Connect Menü befinden.

→ Seite 38

1. Programm auf Position 6 einstellen.



Im Display erscheint: **UPD** (Software Update). **▷** blinkt, wenn ein Software-Update verfügbar ist.

2. Auf **▷** drücken.
- Im Display erscheint: **YES**.
3. **▷** drücken.

Hinweis: Das Aktualisieren der Software kann mehrere Minuten dauern. Schalten Sie das Gerät während der Aktualisierung nicht aus.

Energiemanagement

Sie können Ihr Gerät mit ihrem Smart Energy-System (Energiemanager) verbinden.

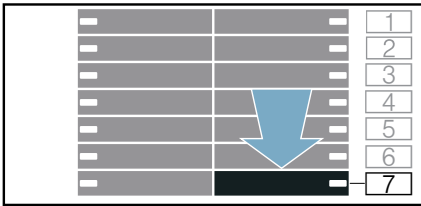
Nachdem Sie Ihr Gerät mit dem Smart Energy-System (Energiemanager) verbunden und **Flex Start** aktiviert haben, können Sie Ihren Energieverbrauch optimieren, indem Ihr Gerät immer erst dann startet, wenn Ihre hauseigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Weitere Informationen und Systemanforderungen zur Nutzung des Energiemanagers finden Sie auf: **www.home-connect.com/energymanagement**

Hinweise

- Das Smart Energy-System (Energiemanager) muss den Kommunikationsstandard der EEBus Initiative verwenden.
- Lesen Sie vorab in der Gebrauchsanleitung des Smart Energy-Systems (Energiemanager), wie sich dieses mit ihrem Gerät verbindet.

1. Programm auf Position 7 einstellen.



Im Display erscheint **EM** (Energy Manager).

2. Auf **▷|||** drücken.
Ihr Gerät versucht sich jetzt mit dem Smart Energy System (Energiemanager) zu verbinden. Hat sich das Gerät erfolgreich verbunden, erscheint im Display: **CON**.
3. Flexstart aktivieren, wenn Ihr Gerät durch das Smart Energy System (Energiemanager) gestartet werden soll.

Flex Start

Aktivieren Sie **Flex Start**, damit Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät starten darf, wenn Ihre haus eigene Photovoltaik-Anlage genügend Energie bereitstellt oder der Stromtarif günstig ist.

Hinweis: Ihr Smart Energy-System (Energiemanager) kann Ihr Gerät nur starten, wenn Smart Energy-System (Energiemanager) und Gerät miteinander verbunden sind.

Flex Start wie folgt aktivieren:

1. Das gewünschte Programm wählen.
2. Mit den Auswahlstasten **+** und **-** für die Fertig in-Zeit die gewünschte Zeitspanne einstellen.

Im Display erscheint **Verzögerter Start**.

3. Auf **▷|||** drücken.

4. Auf **□** drücken.

Im Display erscheint **EM**.

Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).

Wechselt im Display die Angabe der Zeit auf z.B. **→ 3.0h**, hat das Smart Energy-System (Energiemanager) einen Zeitpunkt festgelegt, an dem Ihr Gerät starten darf. Das Programm endet nach der angegebenen Zeit.

Hinweise

- Startet das Smart Energy-System (Energiemanager) Ihr Gerät nicht, wird das Programm trotzdem vor Ablauf der eingestellten Zeitspanne gestartet. Das Programm endet mit Ablauf der Zeitspanne.
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, wird der **Flex Start** immer so gestartet, dass die Wäsche nie länger als 6 Stunden nach Programmende in der Trommel verbleibt.
- **□** und damit auch der **Flex Start** werden aus Sicherheitsgründen unter folgenden Bedingungen deaktiviert:
 - **▷|||** drücken.
 - Tür öffnen.
 - Programmende.
 - Auf **⓪** drücken, um das Gerät auszuschalten.
 - Stromausfall.

Wurde der **Flex Start** deaktiviert, bleibt **Fertig in-Zeit** **→** weiterhin aktiviert.

Wäsche nachlegen oder entnehmen:

Hinweis: Wurde **Flex Start** bereits aktiviert und das Programm noch nicht gestartet, können Sie Wäsche nachlegen oder entnehmen

1. Auf ▷☐ drücken.
2. Tür öffnen.
3. Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Tür schließen.
5. Auf ▷☐ drücken.
6. Auf ☐ drücken.

Der **FlexStart** ist jetzt aktiviert und das Gerät wartet auf den Fernstart über das Smart Energy-System (Energiemanager).

Hinweis zum Datenschutz

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen WLAN-Netzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Software- und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkseinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt BSH Hausgeräte GmbH, dass sich das Gerät mit Home Connect Funktionalität in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite ihres Gerätes bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4 GHz Band: 100 mW max.



Geräteeinstellungen

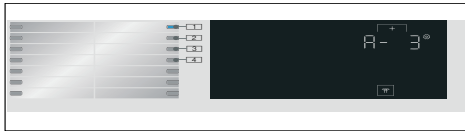
Automatisches Ausschalten

Wenn das Gerät längere Zeit nicht bedient wird (ca. 20 Minuten, abhängig vom Wasserstand im Gerät), schaltet es sich vor Programmstart und nach Programmende automatisch aus. Taste \odot erneut drücken, um das Gerät einzuschalten.

Hinweis: Wenn Wi-Fi am Gerät eingeschaltet ist und dieses im Energiespar-Modus ist, schaltet sich das Gerät nicht automatisch aus.

Basis-/Grundeinstellungen

Um auf die Grundeinstellungen zuzugreifen, Taste ☰ ca. 3 Sekunden lang drücken und halten. Auf dem Bedienfeld wird folgendes angezeigt:

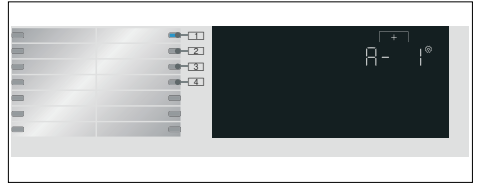


Sie können folgende Grundeinstellungen ändern:

- Lautstärke des Endsignals.
- Lautstärke der Tasten.
- Helligkeit des Touch-Displays.
- das Hinweissignal Trommelpflege ein-/ausschalten.

Endesignal

Auf Taste ☰ tippen und ca. 3 Sekunden lang halten. Die Anzeigeleuchte in Position **1** leuchtet. Mit der Taste $+$ können Sie die Lautstärke des Endesignals einstellen, z.B. **A - 1**.

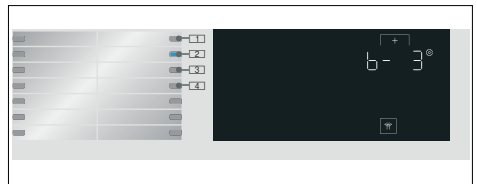


Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

Tastensignal

Sie können auf Position **2** tippen und mit der Taste $+$ die Lautstärke des Tastensignals anpassen, z. B. **b - 3**.



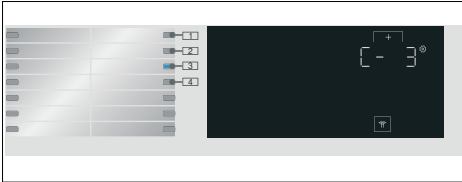
Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 leise
- 2 mittel
- 3 laut
- 4 sehr laut

Helligkeit

Wählbare Einstellwerte: 1 - 4

Sie können auf Position **3** tippen und die Taste **+** verwenden, um die Helligkeit des Touch-Displays anzupassen, z. B. **[- 3]**.

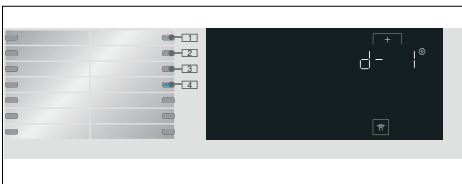


Wählbare Einstellwerte:

- 1 wenig hell
- 2 normal hell
- 3 hell
- 4 sehr hell

Hinweissignal Trommelpflege ein-/aus-schalten

Sie können auf Position **4** tippen und die Taste **+** verwenden, um das **Trommel Reinigen//Trommel reinigen** Informationssignal ein- oder auszuschalten. z. B. **d - i**.



Wählbare Einstellwerte:

- 0 aus
- 1 ein

Sensoren

Unwucht-Kontrollsystem

Das automatische Unwuchtkontrollsystem erkennt Unwuchten und sorgt durch mehrmalige Anschleuderversuche für gleichmäßige Wäscheverteilung.

Aus Sicherheitsgründen wird bei sehr ungünstiger Wäscheverteilung die Drehzahl verringert oder es wird nicht geschleudert.

Hinweis: Geben Sie kleine und große Wäschestücke in die Trommel.

Aquasensoren

je nach Programm und Modell

Der Aquasensor prüft während des Spülens den Trübungsgrad (Trübung wird verursacht durch Schmutz und Waschmittelreste) des Spülwassers. Abhängig von der Wassertrübung werden die Dauer und die Anzahl der Spülgänge festgelegt.

Reinigen und Warten

Warnung **Lebensgefahr!**

Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Die Taste **ⓘ** drücken und den Netzstecker ziehen.

Achtung! **Gefahr durch Brand und Explosion!**

Durch lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z. B. Waschbenzin können giftige Dämpfe entstehen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Achtung!

Das Gerät kann beschädigt werden!

Lösungsmittelhaltige Reinigungsmittel z.B. Waschbenzin können Oberflächen und Bauteile des Geräts beschädigen. Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.

Maschinengehäuse/Bedienfeld

- Entfernen Sie Waschmittel- und Reinigungsreste sofort.
- Reiben Sie das Gehäuse und Bedienfeld mit einem weichen feuchten Lappen ab.
- Benutzen Sie keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger).
- Reinigen Sie nicht mit Wasserstrahl.

Waschtrommel

Chlorfreie Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle verwenden.

Bei Geruchsbildung in der Waschmaschine bzw. zur Reinigung der Trommel Programm **Trommel Reinigen//Trommel reinigen 90 °C** ohne Wäsche durchführen.

Entkalken

Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken nicht nötig. Falls doch, gehen Sie nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vor. Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst bezogen werden.

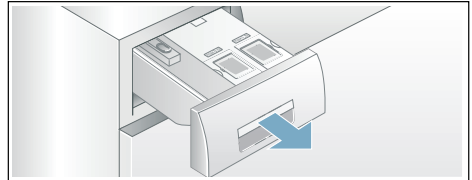
i-Dos-Waschmittelschublade und deren Gehäuse

1. Dosierbehälter entleeren:

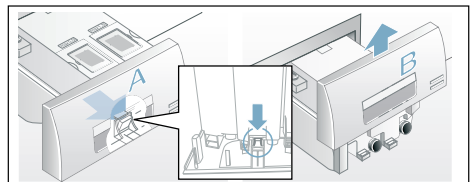
Die Dosierbehälter besitzen Entleerungsöffnungen mit entnehmbaren Stopfen im vorderen Bereich. Zum

Entleeren der Dosierbehälter zuerst Schubladengriff wie dargestellt abnehmen:

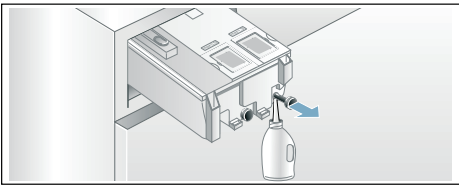
- a) Waschmittelschublade herausziehen.



- b) Entrasthebel (A) an der Rückseite des Schubladengriffs (unten mittig) leicht zu sich heranziehen. Dies entriegelt den Schubladengriff (B), den Sie dann durch leichtes Anheben nach oben abziehen können.



- c) Zum Entleeren der Dosierbehälter jeweiligen Verschlussstopfen vorsichtig abziehen und Inhalt in ein geeignetes Gefäß ablassen.



- d) Verschlussstopfen bis zum Anschlag wieder einschieben.

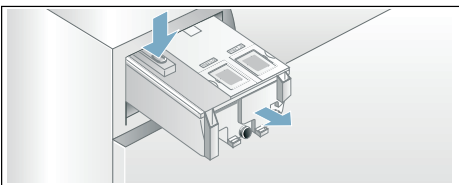
2. Dosierbehälter/Waschmittelschublade reinigen:

Zum Reinigen der entleerten Dosierbehälter ist die Waschmittelschublade vollständig entnehmbar.

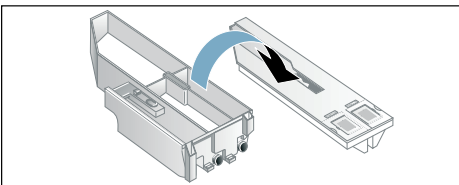
- a) Dosierbehälter vor der Entnahme entleeren.

Hinweis: Schubladengriff erst nach erfolgter Reinigung wieder aufsetzen.

- b) Schublade aufziehen.
c) Entrasthebel drücken und Schublade vollständig entnehmen.



- d) Schubladendeckel vorsichtig abnehmen.

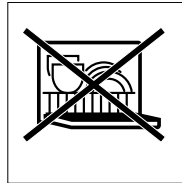


Achtung!

Waschmittelschublade kann beschädigt werden!

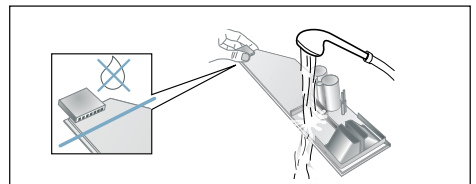
Die Waschmittelschublade enthält elektrische Bauteile. Bei Kontakt mit Wasser können diese beschädigt werden.

- Deckel nicht im Geschirrspüler reinigen und nicht in Wasser tauchen.



- Hinteren Schubladenstecker vor Nässe, Waschmittel oder Weichspülerresten schützen, Außenflächen ggf. mit weichem, feuchten Lappen reinigen. Vor dem Einschieben trocknen.

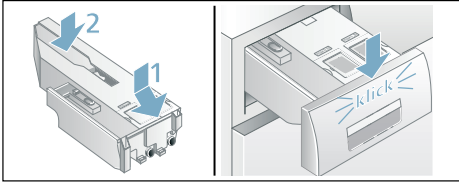
- e) Schale und Deckel mit weichem, feuchten Lappen oder Handbrause reinigen. Innenfläche ebenfalls mit weichem, feuchten Lappen reinigen.



- f) Schale und Deckel abtrocknen und wieder zusammensetzen.
g) Schubladengriff von oben aufschieben, bis er spürbar einrastet.
h) Gehäuse der Waschmittelschublade innen reinigen.

de Reinigen und Warten

- i) Waschmittelschublade vollständig einschieben.



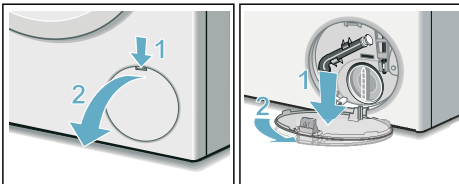
Laugenpumpe ist blockiert

Hinweis: Wasserhahn zudrehen, damit kein weiteres Wasser zufließt und über die Laugenpumpe abgelassen werden muss.

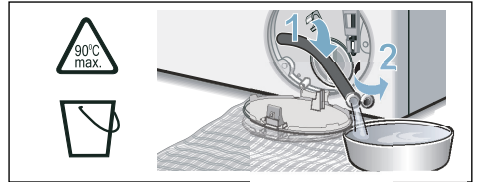
Warnung **Verbrühungsgefahr!**

Waschlauge ist beim Waschen mit hohen Temperaturen heiß. Beim Berühren der heißen Waschlauge kann es zu Verbrühungen kommen. Lassen Sie Waschlauge abkühlen.

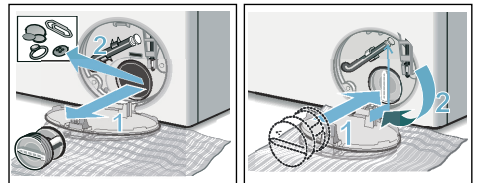
1. Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen.
2. Serviceklappe öffnen.



3. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschlusskappe abziehen, Lauge in geeignetes Gefäß abfließen lassen. Verschlusskappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.



4. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben, Restwasser kann auslaufen. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen. Das Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff muss senkrecht stehen.



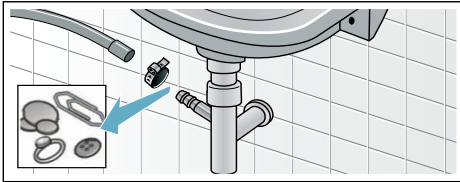
5. Service-Klappe schließen.



Hinweis: Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: gießen Sie 1 Liter Wasser in die linke Kammer und starten das Programm **Schleudern**.

Ablaufschlauch am Siphon verstopft

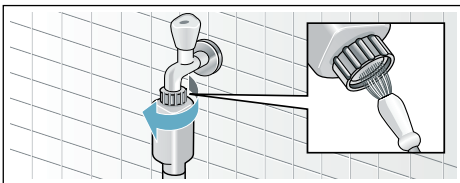
1. Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen.
2. Schlauchschelle lösen. Ablaufschlauch vorsichtig abziehen, Restwasser kann auslaufen.
3. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.



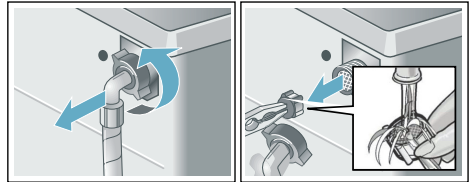
4. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

Sieb am Wasserzulauf verstopft

1. Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:
 - a) Wasserhahn schließen.
 - b) Beliebige Programm wählen (außer Spülen/Schleudern).
 - c) Auf Taste tippen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
 - d) Die Taste wählen. Gerät ist ausgeschaltet.
 - e) Netzstecker ziehen.
2. Siebe reinigen:
 - a) Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



- b) Bei Modellen Standard und Aqua-Secure Sieb an der Geräterückseite reinigen: Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.



3. Schlauch anschließen und auf Dichtigkeit prüfen.

Störungen und Abhilfemaßnahmen

Notentriegelung

z.B. bei Stromausfall

Das Programm läuft weiter, wenn die Netzversorgung wieder hergestellt ist.

Soll die Wäsche dennoch entnommen werden, kann das Einfüllfenster des Geräts wie nachfolgend beschrieben geöffnet werden:

⚠️ Warnung **Verbrühungsgefahr!**

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge und Wäsche zu Verbrühungen kommen.
Evtl. erst abkühlen lassen.

Achtung! **Risiko beim Eingreifen/Einfassen in die drehende Trommel!**

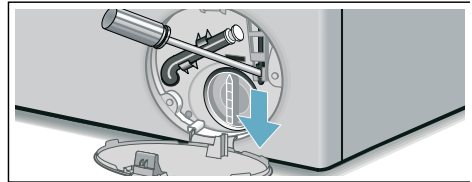
Beim Eingreifen in die drehende Trommel können Sie sich die Hände verletzen.

Fassen Sie nicht in die drehende Trommel.

Achtung! **Wasserschaden!**





Auslaufendes Wasser kann zu Wasserschäden führen.
Öffnen Sie das Einfüllfenster nicht, wenn Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 48
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen. Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.






Informationen im Touch Display

Anzeige	Ursache / Abhilfe
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Blinkt schnell + Signalton: Das Einfüllfenster wurde bei zu hohem Wasserstand geöffnet. Tür schließen und das Programm mit der Taste fortsetzen oder Schleudern wählen. ■ Blinkt langsam: Fensterverriegelungstemperatur zu hoch, um das Einfüllfenster zu öffnen. Ca. 30 Sekunden warten, bis die Fensterverriegelung abgekühlt ist.
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Blinkt (kein Wasserversorgung): Wasserhahn aufgedreht? Sieb am Wasserzulauf verstopft? → <i>"Sieb am Wasserzulauf verstopft" auf Seite 49</i> Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt? ■ Leuchtet (geringer Wasserdruck): Nur zur Information. Keine Auswirkung auf den Programmfortschritt. Das Programm wird verlängert.
leuchtet	Waschmittelschublade ist nicht vollständig eingeschoben. Schublade korrekt eingeschoben.

Anzeige	Ursache / Abhilfe
E:3610	<p>E:36 alternierende Anzeige mit -10 und End nach Programmabschluss:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Laugenpumpe verstopft. → <i>"Laugenpumpe ist blockiert" auf Seite 48</i> ■ Ablaufschlauch am Siphon verstopft. → <i>"Ablaufschlauch am Siphon verstopft" auf Seite 49</i>
E:3510 (Geeignet für spezielle Modelle)	<p>E:35 alternierende Anzeige mit -10 und End nach Programmabschluss: Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Wasserhahn schließen. Kundendienst anrufen.</p>
E:1000/E:1010/ E:1020	<p>E:10 alternierende Anzeige mit -00 or -10 oder -20: alle i-Dos Funktionen wurden deaktiviert. i-Dos muss vom Kundendienst repariert werden. Sie können das Gerät weiterhin ohne i-Dos verwenden. Waschmittel in Linke Kammer für manuelle Dosierung einfüllen.</p>
 leuchtet	Kindersicherung aktiviert; deaktivieren.
$\Delta \pm$ leuchtet	Zu viel Schaum erkannt, zusätzliche Spülgänge zugeschaltet. Die Basisdosierung von  i-Dos für den nächsten Waschzyklus mit der gleichen Beladung reduzieren.
Anzeigelampe für Programm Trommel Reinigen//Trommel reinigen blinkt	<p>Programm Trommel Reinigen//Trommel reinigen 90 °C zur Reinigung und Pflege der Trommel und des Laugenbehälters durchführen.</p> <p>Hinweise</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Programm ohne Wäsche durchführen. ■ Pulvervollwaschmittel oder ein bleichehaltiges Waschmittel verwenden. Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Benutzen Sie keine Woll- oder Feinwaschmittel. ■ Hinweissignal ein-/ausschalten. → <i>"Hinweissignal Trommelpflege ein-/ausschalten" auf Seite 45</i>
	<p>leuchtet: Wi-Fi ist angeschaltet und das Gerät ist mit dem Heimnetzwerk verbunden.</p> <p>blinkt: Das Gerät versucht, sich mit dem Heimnetzwerk zu verbinden.</p> <p>aus: Wi-Fi ist ausgeschaltet oder das Gerät vom Heimnetzwerk getrennt.</p>
	<p>Das Gerät ist mit dem Smart Energy System (Energiemanager) verbunden. → <i>"Energiemanagement" auf Seite 41</i></p>
Weitere Anzeigen	Gerät ausschalten, fünf Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen.

Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung.

Störungen	Ursache / Abhilfe
Wasser läuft aus.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. ■ Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinfluss. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Programm nicht gestartet? ■ Wasserhahn nicht geöffnet? ■ Sieb am Wasserzulauf verstopft? → "Sieb am Wasserzulauf verstopft" auf Seite 49 ■ Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Dosierbehälter ist leer und die Anzeige für Füllstand blinkt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schubladendeckel/-stecker verschmutzt? → "i-Dos-Waschmittelschublade und deren Gehäuse" auf Seite 46 ■ Waschmittelschublade nicht korrekt eingeschoben?
Falsches Waschmittel/Weichspüler in Dosierbehälter eingefüllt.	Dosierbehälter: <ol style="list-style-type: none"> 1. Entleeren und reinigen. 2. Neu befüllen.
Waschmittel/Weichspüler in den Dosierbehältern verdickt.	Dosierbehälter reinigen und neu befüllen.
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sicherheitsfunktion aktiv. Programm anhalten. ■ Öffnen nur über Notentriegelung möglich? ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung ausschalten. ■ Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch, um das Einfüllfenster zu öffnen. Ca. 30 Sekunden warten, bis die Temperatur in der Trommel gesunken ist. ■ Der Wasserstand in der Trommel ist zu hoch.
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Haben Sie die Taste ▷ oder Fertig in-Zeit-Zeit gewählt? ■ Einfüllfenster geschlossen? ■  leuchtet: Waschmittelschublade ist nicht vollständig eingeschoben. Schublade korrekt einschieben. ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung ausschalten. ■ Vorführmodus aktiviert? Wenn nach dem Ein- oder Ausschalten des Geräts 5 Sekunden lang Shop angezeigt wird, ist das Gerät im Vorführmodus. Den Vorführmodus wie folgt ausschalten: <ol style="list-style-type: none"> 1. Gerät aus- und wieder einschalten. 2. Warten, bis auf dem Display die Meldung Shop erlischt. 3. ▷ berühren und mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Display wird OFF angezeigt und das Gerät schaltet sich automatisch aus. Sie können das Gerät jetzt wie gewohnt benutzen.
Waschlaug wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Laugenpumpe verstopft? → "Laugenpumpe ist blockiert" auf Seite 48 ■ Ablaufschlauch am Siphon verstopft? → "Ablaufschlauch am Siphon verstopft" auf Seite 49
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.

Störungen	Ursache / Abhilfe
Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat das Schleudern aufgrund ungleichmäßiger Wäscheverteilung abgebrochen. Kleine und große Wäschestücke gleichmäßig in der Trommel verteilen. ■ Zusätzliche Programmeinstellung Knitterschutz gewählt?(je nach Modell) ■ Zusätzliche Programmeinstellung Nachtwäsche oder Programm Nachtwäsche gewählt? (je nach Modell) ■ Zu geringe Drehzahl gewählt?
Mehrmaliges Anschleudern.	Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Programmdauer länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kein Fehler – Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. ■ Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	Kein Fehler - der Programmablauf wird für den jeweiligen Waschprozess optimiert. Das kann zur Änderung der Programmdauer im Touch-Display führen.
Schaum kann aus der Waschmittelschublade austreten.	<p>Zu viel Waschmittel verwendet?</p> <p>Die Basisdosierung von  i-Dos für den nächsten Waschzyklus mit der gleichen Beladung reduzieren.</p> <p>Im Handel erhältliche Waschmittel mit wenig Schaum und Pflegemittel verwenden, die für die Maschine geeignet sind.</p>
Restwasser in der linken Kammer für Pflegemittel.	Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
Gerüche, Fleckenbildung im Gerät.	<p>Programm Trommel Reinigen/Trommel reinigen 90 °C ohne Wäsche durchlaufen lassen.</p> <p>Dazu Pulvervollwaschmittel oder ein bleichehaltiges Waschmittel verwenden.</p> <p>Hinweis: Zur Vermeidung von Schaumbildung nur die Hälfte der vom Waschmittelhersteller empfohlenen Waschmittelmenge verwenden. Benutzen Sie keine Woll- oder Feinwaschmittel.</p>
Wiederholte, starke Schaumbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Basisdosiereinstellung und Dosierstärke überprüfen. ■ Ggf. ein anderes Flüssigwaschmittel einsetzen.
Verbindung mit dem Heimnetzwerk wird nicht hergestellt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wi-Fi ist ausgeschaltet. Um sich mit dem Heimnetzwerk zu verbinden, Wi-Fi anschalten.  muss auf dem Display angezeigt werden. ■ Wi-Fi ist angeschaltet, aber die Verbindung zum Heimnetzwerk konnte nicht hergestellt werden. Prüfen, ob Heimnetzwerk verfügbar ist oder erneut mit dem Heimnetzwerk verbinden.
Home Connect funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Bei Problemen mit Home Connect finden Sie Hilfe auf www.home-connect.com. ■ Ob Sie die Home Connect Funktionen an Ihrem Gerät nutzen können, hängt von der Verfügbarkeit des Home Connect Services (z.B. Bereitstellung der App) in Ihrem Land ab. Der Home Connect Service ist nicht in jedem Land verfügbar, Informationen dazu finden Sie auf www.home-connect.com.

Störungen	Ursache / Abhilfe
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" des Geräts beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Gerät ausgerichtet? → "Ausrichten" auf Seite 18 ■ Sind die Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern. ■ Wurden die Transportsicherungen entfernt? → "Transportsicherungen entfernen" auf Seite 15
Touch-Display-Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Netzausfall? ■ Sicherungen ausgelöst? Sicherungen wieder einsetzen/ersetzen. ■ Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Waschmittlrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. ■ Spülen wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
<p>Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können (nach Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen. ■ Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen. 	



Kundendienst

Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können (→ "Fehler und Maßnahmen zu deren Behebung." auf Seite 52), wenden Sie sich an unseren Kundendienst.

Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Geräts an.

E-Nr. _____ FD _____

E-Nr. Erzeugnisnummer
FD Fertigungsnummer

Diese Angaben finden Sie je nach Modell:

- an der Innenseite des Einfüllfensters
- an der Rückseite des Geräts

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers. Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern mit den Original-Ersatzteilen ausgeführt wird.



Technische Daten

Abmessungen:

845 x 598 x 620 mm
(Höhe x Breite x Tiefe)

Gewicht:

78 kg

Netzanschluss:

Nennspannung 220-240V, 50 Hz
Minimaler Installationsschutz (≡)10 A
Nennleistung 1900-2300 W

Wasserdruck:

100-1000 kPa (1-10 bar)

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:

0,12W

Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand (unausgeschalteter Zustand):

0,43W

Leistungsaufnahme im vernetzten (Wi-Fi) Bereitschaftsbetrieb / Zeitdauer:

0,9 W / 20 mins



Aqua-Stop-Garantie

Nur für Geräte mit Aqua-Stop

Zusätzlich zu den Gewährleistungsansprüchen gegen den Verkäufer aus dem Kaufvertrag und zusätzlich zu unserer Gerätegarantie stellen wir Schadensersatz unter den folgenden Bedingungen bereit:

1. Wenn der Wasserschaden auf einen Fehler in unserem Aqua-Stop-System zurückzuführen ist, entschädigen wir Haushaltskunden für den entstandenen Schaden.
2. Die Haftungsgarantie gilt für die Lebensdauer des Geräts.
3. Eine Voraussetzung für alle Gewährleistungsansprüche ist, dass das Gerät mit Aqua-Stop gemäß unseren Anweisungen mit Aqua-Stop korrekt installiert und angeschlossen wurde; dies umfasst auch eine korrekt angeschlossene Aqua-Stop-Erweiterung (Originalzubehör).
Unsere Garantie erstreckt sich nicht auf defekte Zuleitungen oder Armaturen bis zum Aqua-Stop-Anschluss am Wasserhahn.
4. Geräte mit Aquastop brauchen Sie grundsätzlich während des Betriebs nicht zu beaufsichtigen bzw. danach durch Schließen des Wasserhahns zu sichern.
Lediglich für den Fall einer längeren Abwesenheit von Ihrer Wohnung, z.B. bei einem mehrwöchigen Urlaub, ist der Wasserhahn zu schließen.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.bsh-group.com

Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG



9001235645 (9807)